



Wissenschaft mal anders

Am Freitag (5.7.) ist es an sechs Dresdner Hochschulen soweit: Bei der 11. Langen Nacht der Wissenschaften darf sich von 18 bis 1 Uhr die Nacht um die Ohren geschlagen werden. Über 600 Angebote locken.

Was ist Wissen überhaupt? Und was bringt uns Wissenschaft? Solche Sinnfragen quälen jeden Studenten ab und an. Nicht immer bleibt Zeit, diesen philosophischen Gedanken nachzuhängen. Beim philosophischen Science Slam am Freitagabend (5.7.) im Rahmen der Langen Nacht der Wissenschaften ist dafür Raum. Auf unterhaltsame Weise werden von verschiedenen Experten philosophische Kurzvorträge gehalten, wobei das Publikum am Ende einen Sieger kürt.

Tiefgang trifft auf Unterhaltung

Organisator ist die Werkstatt Philosophie, ein studentisches Diskussionsforum am Institut für Philosophie, bei dem Maren Jung mitwirkt. „Es ist uns wichtig, dass komplexe Themen verständlich transportiert werden. So kann jeder mit der Philosophie in Berührung kommen“, sagt die 31-Jährige, die im zehnten Semester Philosophie auf Magister studiert.

Beim anschließenden Powerpoint-Karaoke sind die Zuschauer gefragt. Mutige dürfen sich einem unbekanntem philosophischen Thema stellen, das mittels einer Powerpointpräsentation eingeblendet wird. Spontan soll dann zusammen mit einem Experten ein kurzer Vortrag improvisiert werden. „Angesprochen sind vor allem jene, die wissen wollen, was ...“

Fortsetzung auf Seite 2

Maren Jung (vorn) und Wiebke Billerbeck locken zur Langen Nacht der Wissenschaften mit einem philosophischen Science Slam. Zu gewinnen gibt es einen Hahn. Foto: Amac Garbe



Gestartet

Der Sukuma Award sucht wieder nach Eurer Idee für einen Werbespot ...
UNI EXTERN - S. 3



Verkatert

Prophil Dresden bittet drei Studenten und drei Gründerinnen zu Tisch ...
FRÜHSTÜCKSREPORT - S. 4



Gewappnet

Trotz schlechten Wetters steht einem Freiluftkino-besuch nichts im Wege ...
SOMMERKINO - S. 6 & 7



Verzaubert

Zum 16. Mal öffnet der Schaubudensommer seinen Besuchern die Tore ...
SUB- & HOCHKULT - S. 10 & 11



Von Matthias Schöne *

Tick. Seit aberwitzig vielen Stunden liegst Du nun wach und grübelst. Doch nur quälend langsam, nur Stück für Stück, bewegt sich der träge Zeiger des alten Weckers. Tack. Tick. Und Du weißt, Du weißt sehr genau, Du hast irgendetwas in Deinem Leben verpasst. Und dieser Gedanke quält Dich, er quält Dich in den wahnwitzig langen, zähen und dunklen Stunden der Nacht. Tack. Tick. Denn Du hättest es gerne gewusst, sehr gerne sogar, so dass Du nicht mehr mit Deinem saurem Schweiß zu sagen brauchst, was Du nicht weißt; dass Du erkennst, was die Welt im Innersten zusammenhält. Tack. Tick. Es hätte alles anders sein können, hättest Du in ebenjener einen Nacht die richtige Entscheidung getroffen. Du hättest Deinen Durst nach Wissen stillen können, Du hättest wach bleiben sollen, Du hättest hingehen sollen. Dann wäre Dir fast jede Frage beantwortet worden, auch die philosophische – bei der Langen Nacht der Wissenschaften am 5. Juli im ganzen Stadtgebiet Dresdens. Tack.

* promoviert in der Fachdidaktik Physik und schreibt seit Januar 2010 für „ad rem“

Ellen Wieland hat die App zur Langen Nacht mitentwickelt. Foto: Amac Garbe



Wissenschaft mal anders

Fortsetzung von Seite 1

... die Philosophie als akademische Disziplin zu bieten hat“, berichtet Maren Jung. Aber nicht nur Philosophieinteressierte kommen diesen Freitag auf ihre Kosten: Nachtschwärmern bietet die diesjährige Lange Nacht der Wissenschaften ein üppiges Angebot. Über 600 Experimentalschows, Führungen, Ausstellungen, Vorträge, Filme und Musikvorstellungen finden in der Nacht zum Samstag von 18 bis 1 Uhr statt. Doch nicht nur der Campus der TU Dresden ist Schauplatz: Insgesamt sechs Dresdner Hochschulen sowie 36 außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und wissenschaftsnahe Unternehmen öffnen ihre Türen für die Öffentlichkeit.

Altern in Minutenschnelle

Ein Sprung in die Zukunft kann beispielsweise in der Evangelischen Hochschule Dresden (ehs) gewagt werden. Mithilfe eines speziellen Anzugs können Besucher in Minutenschnelle Alterssymptome am eigenen Körper erfahren. Durch besondere Brillen oder Gewichte an den Handgelenken werden alltägliche Handlungen beispielhaft erschwert. „Damit wollen wir Verständnis für das Zusammenleben mit alten Menschen wecken“, berichtet Thomas Fischer, Professor für Pflegewissenschaft an der ehs. Denjenigen, die Fortschritt hautnah erfahren wollen, sei ein Besuch beim Fraunhofer Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme ans Herz gelegt. Eine Fahrt im

weltlängsten Bus auf dem Testgelände des Instituts lässt die Zukunft des Öffentlichen Nahverkehrs erahnen.

Um sich im Dickicht der Angebote zurechtzufinden, gibt es dieses Jahr eine elektronische Hilfe. Eine Android-App speziell für die Lange Nacht der Wissenschaften wurde von der

Juniorprofessur Software Engineering Ubiquitäre Systeme (SEUS) am Institut für Software- und Multimediatechnik der TU Dresden entwickelt. „Die App hat drei Hauptfunktionen. Sie macht das Ausschauen zwischen den Veranstaltungen in einem interaktiven Programmheft ein-

„Die Erinnerungsfunktion hilft, bei der Masse der Veranstaltungen nicht den Überblick zu verlieren.“

Informatikstudentin Ellen Wieland

facher und zeigt an, wie man mit den DVB am besten von A nach B kommt. Außerdem hilft die Erinnerungsfunktion, bei der Masse der Veranstaltungen nicht den Überblick zu verlieren“, berichtet Ellen Wieland, die im vierten Mastersemester Informatik studiert. Zusammen mit drei anderen studentischen Hilfskräften und wissenschaftlichen Mitarbeitern der Juniorprofessur hat die 26-Jährige an der App gearbeitet.

Eine Erinnerungsfunktion scheint bei dem überwältigenden Angebot durchaus sinnvoll. Ob Altern in Minutenschnelle in der Evangelischen Hochschule, philosophischer Science Slam auf dem TU-Campus, eine Fahrt im weltlängsten Bus am Fraunhofer Institut oder eines der anderen 600 Angebote: Wer will da schon was verpassen? | Pia Uffelmann

Mehr Informationen gibt es im Netz: www.wissenschaftsnacht-dresden.de; www.ehs-dresden.de; www.ivf.fraunhofer.de; www.phidd.de

LANGENACHTINFOS.

- **Basisinfos:** Der Besuch der Veranstaltungen ist gratis, ebenso die Nutzung von Tram und Bus bei Vorlage des Programmheftes oder der App. Alle Stationen sind mit den DVB erreichbar, teilweise mit Sonderlinien.
- **Smartphoneinfos:** Die Android-App zur Langen Nacht mit interaktivem Programmheft kann man kostenlos im Google Play Store herunterladen.
- **Veranstaltungsinfos:** Der Science Slam des Instituts für Philosophie findet um 18.30 Uhr im Bürogebäude Zellescher Weg (Raum A253/U) statt. Ab 20.30 Uhr sind Mutige beim Powerpoint-Karaoke gefordert. Im weltlängsten Bus darf man von 18 bis 23 Uhr auf dem Testgelände des Fraunhofer Instituts in der Zeunerstraße 38 mitfahren. An der Simulation zum schnellen Altern kann man in der Evangelischen Hochschule Dresden von 18 bis 23 Uhr teilnehmen. | PU



Die unabhängige Hochschulzeitung in Dresden

Herausgeber: Dresdner Magazin Verlag GmbH, Geschäftsführer: Dirk Richter, Tobias Spitzhorn

Chefredakteurin: Nadine Faust, Tel.: (0351) 4864 2227, Mail: redaktion@ad-rem.de

Verantwortliche Redakteure:

Stellvertretende Chefredakteurin: Christine B. Reibing, **Hochschulpolitik:** Sabine Schmidt-Peter, **Campus Dresden:** Lisa Neugebauer, Katrin Mädlar, **Hochkultur:** Anne Gerber, Nicole Czerwinka, Tamina Zaeske, **Subkultur:** Christiane Nevoigt, Falk Ulshöfer, **Filmkultur:** Janine Kallenbach, Steven Fischer, **Literatur:** Volker Tzschucke, Michael Chlebusch, **Körperkultur:** Matthias Schöne, Marcus Herrmann, **Kunst:** Susanne Magister, Jana Schäfer, **Foto:** Amac Garbe, **Karikatur:** Norbert Scholz

Anzeigenleitung: Tobias Spitzhorn, Anne Zickler

Hausanschrift: Ostra-Allee 18, 01067 Dresden
Tel.: (0351) 4864 2014, Fax: (0351) 4864 2679

Druck: Dresdner Verlagshaus Druck GmbH & Co. KG
Die 608. Ausgabe erscheint am 10.7.2013.

Namentlich veröffentlichte Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge zu kürzen. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. „ad rem“ erscheint jeden Mittwoch (außer in den Semesterferien). Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 13 vom 1. Mai 2012.

Werbung als Waffe

Während 2012 halbnackte Polizisten für mehr Nachhaltigkeit warben, sucht auch in diesem Juli der Sukuma Award Dresden wieder nach kreativen Ideen für einen Werbespot.

AWARDINFOS.

Beim Sukuma Award können im Juli 2013 eigene Ideen für einen Werbespot eingereicht werden. Jeder kann teilnehmen. Die einzige Voraussetzung: Die Spotidee muss auf eine DIN-A4-Seite passen. Der Gewinnspot wird bei den Filmnächten am Elbufer und in mehreren anderen Programmkinos in Dresden gezeigt. Mehr Infos im Netz: www.sukuma-award.de | AK

Nachhaltigkeit ist mittlerweile fast zu einem Modewort geworden. Nachhaltiges Wachstum, nachhaltiges Wirtschaften, nachhaltige Geldanlage. Jeder benutzt es. Doch kaum einer weiß, was es eigentlich bedeutet. Nun gesellt sich zu der langen Liste an Begrifflichkeiten und Verwirrungen eine Auszeichnung, die durch einen Werbespot zu nachhaltigem Handeln aufrufen möchte. Die Rede ist vom Sukuma Award Dresden, der in diesem Juli zum zweiten Mal ausgeschrieben wird. Unter dem Slogan „Kennen Sie Ihr Bankgeheimnis?“ werden Ideen von jungen Dresdnern für einen Werbespot gesucht, welche die nebulösen Finanz-, Transaktions- und Investitionsgeschäften deutscher Banken thematisieren.

Nachhaltigkeit bedeutet im Sinne des Sukuma Award, dass „menschliches Handeln immer auch Auswirkungen hat, welche der Person im Vorhinein bewusst sein und von dieser antizipiert werden sollten“, führt der Dresdner Sascha Kornek aus. Er hat nach seinem Studium der Umweltökonomie und der BWL an der TU Dresden 2006 zusammen mit anderen Studierenden den Verein Sukuma arts gegründet, der den Sukuma Award mehrmals sowohl europaweit als auch regional in Dresden, Leipzig und Chemnitz ausgeschrieben hat.

Sascha Kornek, der neben seiner Arbeit im Verein und für den Sukuma Award an der TU Berlin zum Thema „Bildung für Nachhaltigkeit“ promoviert, sieht den Mehrwert des diesjährigen Werbespots vor allem in der Aufklärung:

„Die Politik zu einer Meinungsänderung zu bewegen, vermögen wir allein nicht.“

Sascha Kornek

„Menschen sollen sich kreativ mit der Frage auseinandersetzen, wo ihr Geld liegt, unter welchen Prämissen es sich vermehrt und was die Auswirkungen davon sind.“

Auch 2013 steht das gewählte Motto in direktem Zusammenhang zu einer aktuellen politischen Debatte. Während 2012 die sächsische Politik den Anstoß zum Slogan „Die (fast) nackte Wahrheit über Uniformen“ lieferte, da sie bei den Vergaberichtlinien zur Herstellung von Uniformen in Mazedonien Lohndumping und menschenrechtlich fragwürdige Arbeitsbedingungen nicht berücksichtigen wollte, ist es in diesem Jahr ein Bericht der Weltbank. Dieser schätzt die Zahl der durch Nahrungsmittelspekulation seit 2008 umgekommenen Menschen auf über 130 Millionen.

„Wichtig ist uns vor allem zu zeigen, dass es auch anders geht“, erklärt Kornek. „Auch in Dresden gibt es Automaten von Banken, die weder in die Rüstungsindustrie investieren noch ihre Finger bei der Nahrungsmittelspekulation im Spiel haben.“ Laut dem auch dieses Jahr angestellten Werbefilmer Thomas Frick, der die auf Papier eingereichte Idee mit dem

Ideengeber verwirklichen wird, macht den Sukuma Award dabei „die Mischung aus nachhaltigen, sozialen Themen und einem technisch gut gemachten Spot“ aus. Frick sieht sein Werk dabei hauptsächlich als Mittel, um „Menschen zu erreichen und etwas bewegen zu können“.

Ob dieses erklärte Ziel des nachhaltigen Wandels tatsächlich erreicht werden kann, wird selbst von Kornek angezweifelt: „Wir können nur sensibilisieren, und wenn's gut läuft manchmal sogar aktivieren. Die Politik zu einer Meinungsänderung zu bewegen, vermögen wir allein jedoch nicht.“ So auch im Fall des Werbespots mit halbnackten Polizisten 2012. Laut des wirtschaftspolitischen Sprechers der FDP-Fraktion im Sächsischen Landtag, Mike Hauschild, stellen „überzogene Ökostandards oder politische Mindestlöhne“ auch weiterhin „vergabefremde Kriterien“ dar.

Das Ziel, Vergaberichtlinien an Menschenrechtsstandards zu orientieren, gilt somit zumindest in Sachsen vorerst als gescheitert. Außer einem schlechten Gewissen ist vom Spot daher eher wenig geblieben, was von Nachhaltigkeit hätte zeugen können. Ob der diesjährige Spot aus leeren Begrifflichkeiten konkrete Handlungen erwachsen lässt, bleibt abzuwarten. Sicher ist, dass dieses Mal nicht die sächsische Politik, sondern der einzelne Bürger gefragt sein wird. | Annette Kammerer



Sascha Kornek sucht per Wettbewerb Spotideen zum Thema „Kennen Sie Ihr Bankgeheimnis?“. Foto: Amac Garbe

HMT bleibt Einzelfall

An der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig wird es keine Studiengebühren für Nicht-EU-Studenten geben.

Die Ausgangslage hat sich nicht geändert: Weiterhin bleibt Paragraph 12, Absatz 3 des neuen sächsischen Hochschulfreiheitsgesetzes in Kraft. Er ermöglicht die Einführung von Studiengebühren für Studenten aus Nicht-EU-Staaten. Ab dem kommenden Wintersemester erhebt deshalb die Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig (HMT) eine Gebühr von 1800 Euro pro Semester.

Anders als die HMT beschloss der Akademische Senat der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (HTWK) bewusst, den Passus nicht zur Anwendung zu bringen. Der Studentenrat der HTWK sorgte dabei für die Anwesenheit der Öffentlichkeit. Eine große Gruppe von Studierenden, mehrheitlich solche

aus dem nichteuropäischen Ausland, nahmen an der Senatssitzung teil. „Durch ihre Anwesenheit drückten sie aus, dass dieses Thema keine schlichte Haushaltsangelegenheit ist, sondern ihr Studium und ihr Leben direkt betrifft“, sagt Julian Schröder, ein Sprecher des Studentenrats der HTWK. Der 22-Jährige studiert im sechsten Bachelorsemester Soziale Arbeit an dieser Hochschule in Leipzig.

Die Abstimmung am 26. Juni war dabei eindeutig: Abgesehen von einer Enthaltung stimmte der Senat einstimmig gegen die Einführung der Studiengebühren.

„Wir leben in einer globalisierten Welt und die großen Probleme unserer Zeit lassen sich nicht mehr auf regionaler oder nationaler Ebene lösen. Der Studentenrat engagierte sich gegen die Studiengebühren, da er global denkt und sich nicht in den engen Grenzen des Landes Sachsen bewegt“, erklärt Julian Schröder. Die Gleichbehandlung der Studierenden ungeachtet äußerer Merkmale wie beispielsweise der Herkunft sei deshalb das Ziel des Studentenrats. | Eva Gößwein

Bäckerei & Café Uhlig
Inhaber: Rico Uhlig

Nürnberger Straße 30b
01187 Dresden

Telefon +49 351 4713453
Telefax +49 351 4799828
www.baecerei-uhlig.de

Filiale
Heinrich-Schütz-Straße 11 · 01277 Dresden

Existenzen zwischen Kant und Kaffee

Drei erfolgreiche Freiberufler, drei Studenten: Alle sind Geisteswissenschaftler. Ein Erfahrungsaustausch unter Gleichgesinnten beim „Katerfrühstück“ von Prophil Dresden.

Es ist ein grauer Morgen, eigentlich viel zu kalt für diese Jahreszeit. Vor der Kulisse der Dresdner Altstadt haben Nils Hilkenbach und Nick Wagner ihre Gäste in ein kleines Café geladen. Ein reichlich gedeckter Tisch und interessante Gesprächspartner – sicherlich nicht die schlechteste Art, in den Sonntag zu starten. Es ist das zweite „Katerfrühstück“, das die beiden Prophil-Vorstandsmitglieder veranstalten. Der Dresdner Verein hat sich der Förderung geistes- und sozialwissenschaftlicher Lehre, Forschung und Wissenschaft verschrieben und will auch denjenigen unter die Arme greifen, die sich mit ihrer Studienwahl etwas verloren fühlen auf dem großen, weiten Arbeitsmarkt. Heute soll es um Existenzgründungen gehen. Vor der Geräuschkulisse klirrenden Geschirrs und brummender Kaffeemaschinen beäugt man sich zunächst noch vorsichtig. Drei junge Frauen und Männer sitzen sich gegenüber, die einen da, wo die anderen hinwollen: in der erfolgreichen Selbstständigkeit. Die geladenen Absolventinnen haben alle erfolgreiche Karrieren vorzuweisen; trotz – oder wegen? – der Tatsache, dass sie Geisteswissenschaftlerinnen sind.

Kunst, Bildungsangebote und Werbetexte

Man kommt nicht umhin, Bewunderung zu spüren, wenn man die Lebensläufe der Anwesenden mit ihren jugendlichen Gesichtern vergleicht. Eines davon gehört Verena Andreas,



Bunt gemischte Runde zum „Katerfrühstück“: Verena Andreas, Rico Stodolka, Saskia Rudolph, Nick Wagner, Anton Schön, Nils Hilkenbach, Tim Schliebener und Marlen Buder (v. l.).
Fotos: Amac Garbe

die sich noch während ihres Kulturwissenschafts- und Ästhetische-Praxis-Studiums als Grafikerin und nach ihrem Abschluss als Kulturmanagerin selbstständig machte. 2011 gründete sie die galerie module und füllt seitdem „leerstehende Räume mit Kunst“, wie sie es formuliert. Daneben Saskia Rudolph, die auch am Nachbartisch in der Mensa nicht auffallen würde. Seit 2009 – nach ihrem Studium der Interkulturellen Germanistik, Psychologie und Rechtswissenschaft – arbeitet sie als Dozentin und Autorin und konzipiert Bildungsangebote, vor allem für Kinder und Jugendliche. Schließlich Marlen Buder, die Erziehungs-, Politikwissenschaften und Philosophie studierte und bis heute, zehn Jahre nach ihrem Studienabschluss, ihr Zeugnis nicht abgeholt hat. Einen Lebenslauf hat sie zwar mal geschrieben, aber nie gebraucht. Inzwischen ist sie Geschäftsführerin einer erfolgreichen Dresdner Werbeagentur und Chefin von 14 Mitarbeitern. Man sieht die Fragezeichen in den Gesichtern der drei anwesenden Studenten: Was muss man tun, um genau das zu erreichen? Der 25-jährige Rico Stodolka, der im zweiten Mastersemester Philosophie an der TU Dresden studiert, spürte bereits auf der bonding-Firmenkontaktmesse Ende April, dass schon die einfache Suche nach Praktika sehr frustrierend sein kann. „Es gibt keine festen Stellenausschreibungen. Da ist es für Geisteswissenschaftler schwieriger, auf Interesse zu stoßen“, sagt er.

Praktika, Praktika, Praktika

Dass der Philosophie-Abschluss allein auf dem Arbeitsmarkt nicht viel taugt, ist allen Anwesenden klar. Marlen Buder erzählt: „Mir hat man im Studium immer gesagt: Ihr seid keine Spezialisten...“ Saskia Rudolph lacht und vollendet den Satz: „... sondern Generalisten!“ „Dabei sollte man schon während des Studiums versuchen, sich zu spezialisieren, damit

man eben nicht als Generalist endet“, sagt Verena Andreas. Sie selbst erfinden also und Engagement neben dem Studium zeigen über das geforderte Maß hinaus – auch, wenn das unbezahlte Praktika bedeutet. „Praktika sind nun mal wichtig“, erklärt Marlen Buder, die selbst zwei ihrer Mitarbeiter nach einem Praktikum eingestellt hat. „Sie sind super, wenn man sich beweisen kann. Aber das geht erst ab einem bestimmten Zeitraum. Acht Wochen bringen da nichts.“

Am anderen Ende des Tisches unterhält sich der 20-jährige Tim Schliebener, der im vierten Bachelorsemester Philosophie, Politikwissenschaft und Soziologie an der TU Dresden studiert, mit Saskia Rudolph. Beide stellen eine Abneigung gegenüber Hierarchien an sich fest und Saskia Rudolph lächelt, als sie von ihrer Arbeit

„Es ist schön zu sehen, dass die Wege nicht immer gerade verlaufen oder festgeschrieben sind.“

Malereistudent Anton Schön

erzählt: „Ich helfe Erwachsenen, wieder wie Kinder zu denken.“

Doch so schön das klingt: Selbstständigkeit ist harte Arbeit. Es gibt niemanden, der einem den Urlaub bezahlt, oder den Krankheitsausfall. Gerade in den ersten Jahren ist das Arbeitsspensum knüppelhart. Dennoch: Anton Schön, 28 Jahre alt und Malereistudent im zehnten Diplomsemester an der Hochschule für Bildende Künste Dresden, hat das Treffen optimistisch gestimmt: „Es ist schön zu sehen, dass auch andere ihren Weg gefunden haben; dass die Wege nicht immer gerade verlaufen oder festgeschrieben sind.“

Nach der fast dreistündigen Gesprächsrunde sind die Frühstücksteller leer und die Studenten sich einig: Es hilft, in Kontakt mit denen zu treten, die den Sprung vom Studium ins echte Leben geschafft haben. Vielleicht braucht es gar nicht mehr als diesen Schubs in die richtige Richtung. Und den Glauben daran, dass man es schaffen kann – auch oder gerade als Geisteswissenschaftler. | Tamina Zaeske

Das „Katerfrühstück“ findet einmal im Quartal statt. Themenvorschläge und Bewerbungen nimmt Prophil gern entgegen. Netzinfos: www.prophildresden.wordpress.com

Zum Elternsein
braucht es kein Diplom –
Zum Kitaplatz finden
manchmal schon...



ELTERN-
NETZWERK
DRESDEN

www.elternnetzwerk-dresden.de

Abseits der Touristenströme: Ein Sonnenuntergang im Anaga-Gebirge hinterlässt bleibende Eindrücke. Fotos: Florian Schumann

Insel des ewigen Frühlings

Teneriffa überrascht – wenn man sich traut, die Kanareninsel auf eigene Faust zu erkunden.

Die größte der Kanarischen Inseln ist vor allem bei deutschen Urlaubern beliebt. An der Südküste bewachen monströse Bettenburgen übervolle Strände, im Sommer kann man kaum einen Schritt vor den anderen setzen. Soweit die Teneriffa-Stereotype. Ist man jedoch außerhalb der Hochsaison im Norden der Insel unterwegs, entdeckt man eine exotische Welt voller Natur und Traditionen, die ganz und gar nichts mit dem Trubel des Südens gemein hat.

Spanische Gelassenheit

Kommt man auf dem älteren und weniger frequentierten nördlichen Flughafen Los Rodeos an, ist die unbestritten schönste Stadt des Eilands, La Laguna, nur einen Steinwurf entfernt. Ein besseres Willkommen als diese wunderschöne, bunte und atmosphärische Stadt mit ihren Kolonialhäusern kann man sich nicht vorstellen, um sich auf das einzustimmen, was vor einem liegt. Die Tinerfeños, wie sich die Einwohner Teneriffas nennen, nehmen sich für die alltäglichen Dinge spanientypisch viel Zeit. Nur allzu schnell hat einen dieser Rhythmus für sich eingenommen, schlendert man durch schmale Gassen, besteigt Kirchtürme, die von den ersten spanischen Eroberern erbaut wurden, schaut in die Ferne und sieht: Grün.

Der Nordosten der Insel wird geprägt vom Anaga-Gebirge, dem erdgeschichtlich ältesten Teil Teneriffas. Seine immergrünen Lorbeerwälder mit ihrer einzigartigen Tier- und Pflanzenwelt gehören zu den ältesten unserer Erde. Für Wanderer ist das Gebiet um die Siedlung Las Mercedes ein wahres Paradies, in dem man die Seele baumeln lassen und in weniger als einer Stunde vom höchsten Punkt an menschenleere, schroffe Steinstrände gelangen kann.

Der uneingeschränkte, omnipräsente Herrscher der Insel ist seine größte Erhebung, der höchste Berg Spaniens: der Teide. Will man den 3 718 Meter hohen Vulkan zu Fuß erklimmen, ist man ohne fahrbaren Untersatz auf den einzigen Bus in dieser Richtung angewiesen, der am Tag einmal hin- und zurückfährt. Wobei fahren untertrieben ist: In rasentem Tempo heizt die grüne Höllenmaschine um die engen Kurven des Nationalparks, sodass man, angekommen am Fuße des Teide, auf die nächstbeste Bank torkelt und erst einmal nicht an Aufstieg denkt. Für ambitionierte Bergwanderer lohnt sich eine Übernachtung in der Berghütte, die für 50 Besucher ein Waschbecken und viel Jugendherbergsgefühl bereithält. Die Aussicht auf die Insel bei Sonnenaufgang nach zweistündigem Aufstieg am nächsten Morgen entschädigt dann auch für den 4-Uhr-Wecker.

Für reine Strandurlaube ist der Norden Teneriffas nicht unbedingt geeignet. Das liegt vor allem an der rauen Küstenlinie und der starken Brandung. Mancherorts lockt allerdings etwas viel spannenderes als Strände: Das idyllische Örtchen Garachico im Nordwesten bietet steinerne Pools, die von tosendem Meerwasser gespeist werden und bei guten Bedingungen zum Schwimmen vor malerischer Kulisse einladen.

Abseits der ausgetretenen Pfade gibt es auf Teneriffa also viel zu entdecken, zu wagen, zu bestaunen. Ganz ohne Bettenburgen. | Florian Schumann



Der Vulkan Teide überragt die Insel.

Für reine Strandurlaube ist der Norden Teneriffas nicht unbedingt geeignet. Das liegt vor allem an der rauen Küstenlinie und der starken Brandung. Mancherorts lockt allerdings etwas viel spannenderes als Strände: Das idyllische Örtchen Garachico im Nordwesten bietet steinerne Pools, die von tosendem Meerwasser gespeist werden und bei guten Bedingungen zum Schwimmen vor malerischer Kulisse einladen.

Abseits der ausgetretenen Pfade gibt es auf Teneriffa also viel zu entdecken, zu wagen, zu bestaunen. Ganz ohne Bettenburgen. | Florian Schumann

Abseits der ausgetretenen Pfade gibt es auf Teneriffa also viel zu entdecken, zu wagen, zu bestaunen. Ganz ohne Bettenburgen. | Florian Schumann



Beschaulich: das Örtchen Garachico.

REISETIPPS.

● **Masca:** Nicht verpassen sollte man eine Tour durch die berühmte Masca-Schlucht im Westen. Man fährt per Guagua bis zum gleichnamigen Ort, um einen spektakulären Abstieg durch ein ausgetrocknetes Flusstal Richtung Meer zu erleben. Dort angekommen kann man sich von einem kleinen Boot abholen lassen, von dem aus man auf der Rückfahrt

einen fantastischen Blick auf die Steilküste von Los Gigantes genießen kann.

● **Schlafen:** Im traditionsreichen Städtchen La Orotava im Norden der Insel kann man im Hostel „LeonWG Tenerife“ sein Lager für günstige 11,50 Euro pro Person und Nacht aufschlagen. Geführt von einer deutschen Auswandererin, bietet sich die Herberge an,

um allerhand verrückte und liebenswürdige Gestalten kennenzulernen.

● **Sandstrand:** Der Sand des größten und schönsten Strandes auf Teneriffa, der Playa de las Teresitas, wurde extra aus Afrika eingeflogen. Er befindet sich etwas außerhalb der 60 000 Einwohner zählenden Hauptstadt Santa Cruz. | FSch

HIN & WEG.

● **Mit dem Flugzeug:** Die Flugpreise variieren je nach Saison. Im Sommer zahlt man mit Billigfluglinien von Dresden nach Teneriffa Süd und zurück um die 320, von Berlin circa 350 Euro. Man sollte sich vorher klar machen, ob der Süden oder Norden bereit sein soll und den entsprechenden Flughafen wählen.

● **Auf Teneriffa:** Die Insel bietet ein hervorragend ausgebautes Busnetz. Für die grünen „Guaguas“, so der einheitliche Name für die Gefährte, stehen oft nur Abfahrtszeiten an den Tafeln. Wann der Bus an der eigenen Haltestelle vorbeikommt, muss man schätzen – und wenn es soweit ist, nicht vergessen sich wild fuchtelnd auf die Straße zu stellen.

● **Im Mietwagen:** Wer ins abgelegene Anaga-Gebirge möchte, sollte sich ein Auto leihen, denn die Siedlungen werden nur selten von Bussen bedient. | FSch

www.neue-reisewelle.de
24 Stunden ONLINE

BATUMI	ab 229,- EUR
TEL AVIV	ab 246,- EUR
BISHKEK	ab 360,- EUR
DELHI	ab 573,- EUR
TOKYO	ab 591,- EUR
DUSHANBE	ab 615,- EUR
HONGKONG	ab 627,- EUR

neue reise welle gmbh
alaunstraße 87 · d – 01099 dresden
tel. (+49) -351 -8 29 72-0 · fax (+49) -351 -8 29 72 22

SHANGRI LA FLUGVERMITTLUNG
TRAVEL & TOURS

Flugtickets zu Tagespreisen
Individuelle Tourenplanung

DELHI	ab 535,-
ULAN BATOR	ab 709,-
HONGKONG	ab 619,-
PORT MORESBY	ab 1179,-
JAYAPURA	ab 1139,-
KOROR	ab 1089,-
BUENOS AIRES	ab 909,-
HANOI	ab 639,-
SAIGON	ab 599,-
GUATEMALA CITY	ab 739,-

Akademiestr. 3, Freiberg
Telefon: (03731) 399810
www.shangrila-online.de

FILMNÄCHTE AM ELBUFER DRESDEN.

- **Was:** Die Filmnächte am Elbufer sind nicht nur bekannt für ihre tolle Kulisse beim Filmschauen, sondern auch dafür, dass sie hochwassererprobt sind. Und so nehmen sie auch dieses Jahr das viele Wasser in der Elbe eher sportlich. Sie bauen ihre Bild- und Bühnentechnik auf – und dann doch erstmal wieder ab. Filme und Konzerte werden verschoben, aber eher selten abgesagt. Der Start der Filmnächte wurde vom 27. Juni auf Donnerstag (4.7.) verschoben. Das Programm wird dementsprechend angepasst. Bereits erworbene Tickets behalten aber ihre Gültigkeit. Neu ist dieses Jahr die Kooperation mit dem Rundkino Dresden, das, warm und trocken, am Folgetag noch einmal die Streifen der Filmnächte vom Vorabend zeigt.
- **Wann:** Donnerstag (4.7.) bis 8. September.
- **Wie viel:** Ein Einzelticket kostet für Normalzahler 8,50 Euro, mit Sitzplatz in der Lounge sogar 13,50 Euro. An DREWAG-Filmtagen sind es 6,50, zu den Radeberger Hollywoodfilmnächten 7,50 und zum Sparkassenmitternachtskino 5,50 Euro. Das Fünferticket kostet 29 Euro.
- **Filmtipp:** Am 11. Juli (0.15 Uhr) flimmert der preisgekrönte Alfred-Hitchcock-Klassiker „Psycho“ aus dem Jahre 1960 über die große Kinoleinwand.
- **Weitere Infos gibt's im Netz:** www.filmnaechte-am-elbufer.de | JKK
- **Wo:** Am Elbufer auf der Neustädter Seite, zwischen Carola- und Augustusbrücke gelegen.

FILMNÄCHTE AUF DEM HARTHEBERG.

- **Was:** Seit drei Jahren wird im Sommer die Waldbühne auf dem Hartheberg wieder bespielt. Eine neue alte Tradition, die auch in diesem Jahr vor allem mit erfolgreichen Blockbustern für sich wirbt.
- **Wann:** 19. Juli bis 17. August, immer Freitag und Samstag. Die Filme beginnen 21 Uhr, Einlass ist 20 Uhr.
- **Wie viel:** Der Eintritt kostet 5,50 Euro, für Studenten 4,50 Euro.
- **Filmtipp:** Einer der bisher erfolgreichsten deutschen Filme in diesem Jahr war der „Schlussmacher“ (20.7., 21 Uhr) von und mit Matthias Schweighöfer, der abermals mit viel Charme und Witz den Zuschauer in seinen Bann zu ziehen vermag.
- **Weitere Infos gibt's im Netz:** www.kulturzentrum-grossenhain.de | AM
- **Wo:** Waldbühne auf dem Hartheberg im Kurort Hartha nahe Tharandt.

ZITTAUER FILMNÄCHTE.

- **Was:** Es schlägt dreizehn und das ist dieses Jahr durchaus wörtlich zu nehmen, denn die Zittauer Filmnächte werden zum 13. Mal von der Hillerschen Villa veranstaltet. Und wie jedes Jahr gilt: Es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur falsche Kleidung. Denn egal ob bei Regen oder Sonnenschein: Die Filme werden definitiv gespielt. Also Regenschirm und Decken nicht vergessen!
- **Wann:** Vom 5. Juli bis 4. September, immer dienstags, mittwochs, freitags und samstags. Beginn ist mit Einbruch der Dunkelheit: das heißt im Juli circa 21.30 Uhr, im August und September etwa 21 Uhr.
- **Wie viel:** Der Eintritt kostet normal 6 Euro, für Schüler und Studenten 4 Euro. Es gibt auch wieder das Rabattsystem „Eins, zwei, drei ... frei“ – dabei kann der geneigte Freiluftkino-geher dreimal bezahlen und einmal freien Eintritt genießen. Das Ticket ist auf Dritte übertragbar.
- **Filmtipp:** Passend zum Motto „Jetzt schlägt's 13“ können die Zuschauer zu den Wunschfilmnächten am 30. August und 3. September entscheiden, welcher Film gezeigt werden soll. Zur Auswahl stehen die Studentenkomödie „13 Semester“, die Gaunerkomödie „Ocean's 13“ und der Schwarz-Weiß-Thriller „13 Tzamenti“. Abgestimmt werden kann ganz einfach per Mausclick im Internet.
- **Weitere Infos gibt's im Netz:** www.hillerschevilla.de | JKK
- **Wo:** Freilichtbühne im Weinpark in Zittau.

Dem Wetter trotzen

Die Freiluftkino-saison ist gestartet – nur der Sommer noch nicht so recht.

Was ist bloß los mit dem Sommer? Irgendwie will der nicht so recht in die Gänge kommen. Und das, obwohl jetzt die Zeit gekommen ist, Kinofilme an der frischen Luft zu genießen.

Beschirmt vor der großen Kinoleinwand

Doch da hilft alles Jammern nichts, dann werden neben der Picknickdecke, den Gummibärchen und dem Popcorn auch noch Gummistiefel, Regenjacke und Schirm eingepackt. So ausgerüstet steht einem gemütlichen Filmabend unter freiem Himmel dann nichts mehr im Wege. Bekanntlich gibt es ja kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung.

Die diesjährige Auswahl an Open-Air-Kinos kann sich wieder einmal sehen lassen und für jeden Filmgeschmack ist da etwas dabei. Egal ob im kleinen Rahmen – wie im gemütlichen Hofkino der Schauburg – oder mit 3 000 weiteren Gleichgesinnten bei den Filmnächten am Dresdner Elbufer.

Die Hochschulzeitung „ad rem“ hat für Euch eine Auswahl an Freiluftkinos weit über die Grenzen der Landeshauptstadt hinaus zusammengestellt.

| Janine Kallenbach

FREIBERGER SOMMERNÄCHTE.

- **Was:** Konzerte, Partys und Kino: Während der Freiburger Sommernächte (bis 8.9.) verwandelt sich der Innenhof des Schlosses Freudenstein in ein Areal für Open-Air-Fans.
- **Wann:** Die Filme flimmern vom 9. Juli bis 6. September über die Freiluftleinwand und beginnen zunächst 21.30 Uhr, ab Ende Juli dann aber schon um 21 Uhr.
- **Wie viel:** Der Eintritt kostet für Studenten 4,50 Euro, ohne Ermäßigung 5,50 Euro.
- **Filmtipp:** Alle Jahre wieder grüßt „The Rocky Horror Picture Show“ (11.7., 21.30 Uhr). Eintritt für Studenten: 3 Euro.
- **Netzinfos:** www.freiberger-sommernaechte.de | AM
- **Wo:** Im Innenhof von Schloss Freudenstein im Herzen der Freiburger Altstadt.

CAMILLO SOMMERKINO.

- **Was:** In bewährtem Ambiente findet das Camillo Sommerkino auch in diesem Jahr wieder auf dem Görlitzer Rathausshof statt. Cineastisch gesehen ein bedeutungsträchtiger Ort, denn dort wurde der „Goethe!“-Film gedreht.
- **Wann:** 8. bis 22. August, jeweils um 21 Uhr.
- **Wie viel:** Die Karten kosten an der Abendkasse regulär 7 Euro und nur 6 Euro für Studenten.
- **Filmtipp:** „Die Vermessung der Welt“ (genauer Spieltermin steht noch nicht fest) mit Florian David Fitz als genialer, aber gleichzeitig auch verstörter Carl Friedrich Gauß ist prädestiniert für das Görlitzer Sommerkino, denn der Streifen wurde ebenfalls teilweise in „Görlwood“ gedreht.
- **Mehr Infos gibt es im Internet:** www.camillokino.de | AM



In diesem Sommer lohnt es sich, die Grundausrüstung fürs Freiluftkinovergnügen um Schirm, Gummistiefel und Regenmantel aufzustocken.

Foto: Amac Garbe

FILMNÄCHTE AM PALAIS ZABELTITZ.

- **Was:** Zum Träumen schön: Im Barockgarten Zabeltitz, der nach französischem Vorbild geschaffen wurde, versteckt sich auch das historische Palais. Hier können sich im Sommer die Besucher auf eine cineastische Reise begeben.
- **Wo:** Am Palais im Barockgarten Zabeltitz in Großenhain.
- **Wann:** Vom 19. Juli bis 17. August, jeweils um 21.30 Uhr.
- **Wie viel:** Studenten zahlen 4,50 Euro, der Normalpreis beträgt 5,50 Euro.
- **Filmtipp:** Diesen Film sollte jeder mal gesehen haben: Ang Lees „Life of Pi“ (20.7., 21.30 Uhr). In traumhaften Bildern erzählt er die Geschichte des jungen Piscine (Suraj Sharma), der seine Familie bei einem Sturm auf hoher See verliert und anschließend mit einem Tiger auf einem Boot ums Überleben kämpft. Doch wer ist wirklich das Tier auf diesem fantastischen Trip?
- **Netzinfos:** www.kulturzentrum-grossenhain.de | AM

FREILUFTKINO WEINBÖHLA.

- **Was:** Die Weinböhlauer stellen bereits zum 13. Mal ein Freiluftkino auf die Beine. Es hat sich auf die Fahne geschrieben, seinen Besuchern fernab von Mainstreamstreifen cineastische Filmperlen zu zeigen. Es bietet Platz für ganze 250 Zuschauer. Bei schlechtem Wetter wird der Filmabend kurzerhand in den Ballsaal verlegt.
- **Wo:** Zentralgasthof Weinböhl.
- **Wann:** 12. Juli bis 3. August, immer freitags und samstags um 21.30 Uhr.
- **Wie viel:** Der Eintritt kostet 6 Euro. Tickets können direkt an der Abendkasse gekauft werden.
- **Filmtipp:** Am Abschlussabend (3.8., 21.30 Uhr) ist Benh Zeitlins Erstlingswerk „Beasts of the Southern Wild“ zu bestaunen.
- **Mehr Infos gibt's im Netz:** www.zentralgasthof.com | JKK

SCHAUBURG-HIRSCHKINO.

- **Was:** Die TW.O GmbH Event- und Livemarketing haucht dem Konzertplatz Weißer Hirsch mit dem Dresdner Sommer neues Leben ein. 2012 sind sie für ihr Freiluftkino das erste Mal eine Kooperation mit der Dresdner Schauburg eingegangen, die dieses Jahr fortgesetzt wird.
- **Wo:** Konzertplatz Weißer Hirsch in Dresden.
- **Wann:** Das Schauburg-Hirschkino findet vom 16. Juli bis 25. August statt. Im Juli beginnen die Filme um 21.30 Uhr, im August dann eine halbe Stunde früher.
- **Wie viel:** Der Eintritt kostet 5 Euro.
- **Filmtipp:** Am 20. August (21 Uhr) kann man Kate Winslet, Christoph Waltz, Jodie Foster und John C. Reilly in „Der Gott des Gemetzels“ erleben.
- **Netzinfos:** www.dresdner-sommer.de | JKK

HOFKINO SCHAUBURG.

- **Was:** In der Dresdner Kinowelt gibt es kaum etwas mit mehr Konstanz als das Open-Air-Kino in der Schauburg. Seit beinahe 15 Jahren gibt es das 75 Plätze umfassende Hofkino, das immer schon ab April läuft. Und so wird auch in diesem Jahr allen Wetterkapriolen getrotzt und Filme werden an der frischen Luft gespielt.
- **Wo:** Im Hof der Dresdner Schauburg.
- **Wann:** Bis Ende September, immer täglich nach Sonnenuntergang.
- **Wie viel:** Der Eintritt kostet Euch 4 Euro.
- **Filmtipp:** Es werden immer Filme aus dem aktuellen Programm gezeigt, außerdem wird am Mittwoch (3.7., 21.45 Uhr) „Before Midnight“ mit Ethan Hawk und Julie Delpy gespielt.
- **Netzinfos:** www.schauburg-dresden.de | JKK

8. BAUTZENER BURGFILMNÄCHTE.

- **Was:** Majestätisch thront die Ortenburg hoch über der Spree. War sie einst das Machtzentrum der Oberlausitz, ist sie heute einzigartige Kulisse für Filmvorführungen, die im Rahmen des 18. Bautzener Theatersommers stattfinden.
- **Wo:** Im Hof der Ortenburg.
- **Wann:** Vom 2. bis 30. Juli, immer dienstags um 21.30 Uhr.
- **Wie viel:** Tickets kosten 6 Euro.
- **Filmtipp:** Unter dem Titel „Klassiker neu entdeckt zur Burgfilmnacht“ flimmert der Film „Abschied in der Nacht“ (23.7., 21.30 Uhr) über die Leinwand. Er spielt kurz vor Ende des Zweiten Weltkriegs und basiert auf dem Massaker von Oradour im Jahr 1944. In Deutschland ist der Thriller mit Romy Schneider bisher kaum bekannt und gilt als Beispiel für praktizierte Filmzensur in der alten Bundesrepublik. So wurden für die westdeutsche Premierenfassung Alternativszenen nachgedreht und gewaltsame Szenen entfernt. In der DDR lief der Streifen hingegen unzensuriert in den Kinos.
- **Infos im Netz:** www.theater-bautzen.de | AM

Casablanca | Tel.: 0351 803289
Befehle Mithras
Die Chöre von oben
Baker
The Broken Circle

Cinemaxx | Tel.: 0351 315688
Alter Earth
Ich - Einfach unverbessertlich 2
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Iris - Helden der Lüfte
Tafel Mädel
World War Z 3D
World War Z
Der große Gatsby
Die Moniker Unit
Epic - Verborgenes Königreich
Epic - Verborgenes Königreich 3D
Fast & Furious 6
Gambli - Der Masterplan
Hanni & Nanni 3
Iris - Helden der Lüfte
Man of Steel
Man of Steel 3D
Outland - Grenzenlos frei
Seelen
Star Trek Into Darkness
The Face Beyond the Pines

Die Bühne - das theater der TU
TU Umwelt Filmabend

Filmnächtareal
Die Igel
Night
Song for Marion
Zero Dark Thirty

Johanneshalle
30 Jahre Kinofilm Dresden

Kino im Dach | Tel.: 0351 300737
Apprentizats
Endstation Kramkammer - Ein Heimatbericht
Froser Fall
Oben ist es still

Kino in der Fabrik | Tel.: 0351 434860
First Position - Ballett ist ihr Leben
Lila Feuer (O.m.U.)
Der Tag und ich
Eigendie Liebe
Englisch für Anfänger
Proser Fall - Laurence Anyways
Outland - Grenzenlos frei
Pensler - Aufklärung
The Broken Circle
The Grandmaster

ProgrammKino Ost | Tel.: 0351 300792

B.K.
Befehle Mithras
First Position - Ballett ist ihr Leben
Fliegende Liebende
Papapapalos & Schöne
Clara und das Geheimnis der Birnen
Das Leben ist schön für Feiglinge
Die Mädchen von der Prinzessin, die unbedingt in einem Märchen vorkommen wollte
Der Mondmann
Die mit dem Bauch tanzen
Die Norder - Unser Meer
Die Oberen von oben
Epic - Verborgenes Königreich
Gambli - Der Masterplan
Hanni & Nanni 3
Hans Jagdmeister
Iris - Helden der Lüfte
Kramkammer - Ein Abenteuer am Mount Roma
Max Beckmann - Departure
Nachtag nach Lindenberg
Outland - Grenzenlos frei
Premiere Land
Promised Land (O.m.U.)
Ramp
Schwestern
Tango Libre
The Face Beyond the Pines
The Face Beyond the Pines (O.m.U.)
Thor - Ein hammermäßiges Abenteuer

Rankine Dresden

Alter Earth
Ich - Einfach unverbessertlich 2
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Iris - Helden der Lüfte
Tafel Mädel
Tafel Mädel (OV)
World War Z (OV)
World War Z 3D
Clara Allen
Der Geschmack von Rot und Knäueln
Der große Gatsby
Die Grand
Die Igel
Die Moniker Unit
Die Moniker Unit (O.m.U.)
Die Moniker Unit 3D
Epic - Verborgenes Königreich 3D
Fast & Furious 6
Gambli - Der Masterplan
Hanni & Nanni 3
Man of Steel (OV)
Man of Steel 3D
Schwestern
Seelen
The Spectors (O.m.U.)
The Spectors - Wenn Tage tanzt
Zero Dark Thirty

Rankine Dresden

Alter Earth
Ich - Einfach unverbessertlich 2
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Iris - Helden der Lüfte
Tafel Mädel
Tafel Mädel (OV)
World War Z (OV)
World War Z 3D
Clara Allen
Der Geschmack von Rot und Knäueln
Der große Gatsby
Die Grand
Die Igel
Die Moniker Unit
Die Moniker Unit (O.m.U.)
Die Moniker Unit 3D
Epic - Verborgenes Königreich 3D
Fast & Furious 6
Gambli - Der Masterplan
Hanni & Nanni 3
Man of Steel (OV)
Man of Steel 3D
Schwestern
Seelen
The Spectors (O.m.U.)
The Spectors - Wenn Tage tanzt
Zero Dark Thirty

Rankine Dresden

Alter Earth
Ich - Einfach unverbessertlich 2
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Iris - Helden der Lüfte
Tafel Mädel
Tafel Mädel (OV)
World War Z (OV)
World War Z 3D
Clara Allen
Der Geschmack von Rot und Knäueln
Der große Gatsby
Die Grand
Die Igel
Die Moniker Unit
Die Moniker Unit (O.m.U.)
Die Moniker Unit 3D
Epic - Verborgenes Königreich 3D
Fast & Furious 6
Gambli - Der Masterplan
Hanni & Nanni 3
Man of Steel (OV)
Man of Steel 3D
Schwestern
Seelen
The Spectors (O.m.U.)
The Spectors - Wenn Tage tanzt
Zero Dark Thirty

Rankine Dresden

Alter Earth
Ich - Einfach unverbessertlich 2
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Iris - Helden der Lüfte
Tafel Mädel
Tafel Mädel (OV)
World War Z (OV)
World War Z 3D
Clara Allen
Der Geschmack von Rot und Knäueln
Der große Gatsby
Die Grand
Die Igel
Die Moniker Unit
Die Moniker Unit (O.m.U.)
Die Moniker Unit 3D
Epic - Verborgenes Königreich 3D
Fast & Furious 6
Gambli - Der Masterplan
Hanni & Nanni 3
Man of Steel (OV)
Man of Steel 3D
Schwestern
Seelen
The Spectors (O.m.U.)
The Spectors - Wenn Tage tanzt
Zero Dark Thirty

Rankine Dresden

Alter Earth
Ich - Einfach unverbessertlich 2
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Iris - Helden der Lüfte
Tafel Mädel
Tafel Mädel (OV)
World War Z (OV)
World War Z 3D
Clara Allen
Der Geschmack von Rot und Knäueln
Der große Gatsby
Die Grand
Die Igel
Die Moniker Unit
Die Moniker Unit (O.m.U.)
Die Moniker Unit 3D
Epic - Verborgenes Königreich 3D
Fast & Furious 6
Gambli - Der Masterplan
Hanni & Nanni 3
Man of Steel (OV)
Man of Steel 3D
Schwestern
Seelen
The Spectors (O.m.U.)
The Spectors - Wenn Tage tanzt
Zero Dark Thirty

Rankine Dresden

Alter Earth
Ich - Einfach unverbessertlich 2
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Iris - Helden der Lüfte
Tafel Mädel
Tafel Mädel (OV)
World War Z (OV)
World War Z 3D
Clara Allen
Der Geschmack von Rot und Knäueln
Der große Gatsby
Die Grand
Die Igel
Die Moniker Unit
Die Moniker Unit (O.m.U.)
Die Moniker Unit 3D
Epic - Verborgenes Königreich 3D
Fast & Furious 6
Gambli - Der Masterplan
Hanni & Nanni 3
Man of Steel (OV)
Man of Steel 3D
Schwestern
Seelen
The Spectors (O.m.U.)
The Spectors - Wenn Tage tanzt
Zero Dark Thirty

Rankine Dresden

Alter Earth
Ich - Einfach unverbessertlich 2
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Iris - Helden der Lüfte
Tafel Mädel
Tafel Mädel (OV)
World War Z (OV)
World War Z 3D
Clara Allen
Der Geschmack von Rot und Knäueln
Der große Gatsby
Die Grand
Die Igel
Die Moniker Unit
Die Moniker Unit (O.m.U.)
Die Moniker Unit 3D
Epic - Verborgenes Königreich 3D
Fast & Furious 6
Gambli - Der Masterplan
Hanni & Nanni 3
Man of Steel (OV)
Man of Steel 3D
Schwestern
Seelen
The Spectors (O.m.U.)
The Spectors - Wenn Tage tanzt
Zero Dark Thirty

Rankine Dresden

Alter Earth
Ich - Einfach unverbessertlich 2
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Iris - Helden der Lüfte
Tafel Mädel
Tafel Mädel (OV)
World War Z (OV)
World War Z 3D
Clara Allen
Der Geschmack von Rot und Knäueln
Der große Gatsby
Die Grand
Die Igel
Die Moniker Unit
Die Moniker Unit (O.m.U.)
Die Moniker Unit 3D
Epic - Verborgenes Königreich 3D
Fast & Furious 6
Gambli - Der Masterplan
Hanni & Nanni 3
Man of Steel (OV)
Man of Steel 3D
Schwestern
Seelen
The Spectors (O.m.U.)
The Spectors - Wenn Tage tanzt
Zero Dark Thirty

Rankine Dresden

Alter Earth
Ich - Einfach unverbessertlich 2
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Ich - Einfach unverbessertlich 2 (3D)
Iris - Helden der Lüfte
Tafel Mädel
Tafel Mädel (OV)
World War Z (OV)
World War Z 3D
Clara Allen
Der Geschmack von Rot und Knäueln
Der große Gatsby
Die Grand
Die Igel
Die Moniker Unit
Die Moniker Unit (O.m.U.)
Die Moniker Unit 3D
Epic - Verborgenes Königreich 3D
Fast & Furious 6
Gambli - Der Masterplan
Hanni & Nanni 3
Man of Steel (OV)
Man of Steel 3D
Schwestern
Seelen
The Spectors (O.m.U.)
The Spectors - Wenn Tage tanzt
Zero Dark Thirty

8 KULTUHR VOM 3. BIS 9. JULI 2013

Anna Depenbusch - Sommer aus Papier



In Anna Depenbuschs Küche hängt eine Hawaii-Tapete. „Sie macht gute Laune, obwohl sie kitschig ist.“, lacht Anna und zupft an ihrer Ukulele.

nem kleinen Spritzer Blues und einer viertel Scheibe Country am Glasrand. Hat man einmal dran genippt und schließt die Augen, kann man ihn spüren: Den lauen Sommerwind, der direkt ins Herz geht, wie eine liebevoll formulierte Urlaubskarte.

11.07.2013, 20 Uhr DRESDNER SOMMER Konzertplatz Weißer Hirsch Karten gibt es unter www.dresdner-sommer.de

Gruseliger Perfektionismus



Der englische Tonmeister Gilderoy (To by Jones) wurde von dem italienischen Horrorsexpertisten Santini (Antonio Mancino) beauftragt, des-

neuestes Werk zu vertonen. Also macht er sich in seinem kleinen, schäbigen „Berberian Sound Studio“ (Foto: Rapid Eye Movies) daran, die per-

Lehramtsausbildung in Sachsen - Wir brauchen einen Plan!



Die Lehramtsausbildung an Sachsens Hochschulen wurde in den letzten Jahren mehrmals grund-

geändert. Drei verschiedene Abschlussarten prägen nun das Lehramtsstudiumsbild.

MI 3.07.

COPY HAPPY 3,9cent HOUR je Druck&Kopie SB A4sw Mo+Mi+Fr 16-18.30h DieKopie24.de - George-Bähr-Str. 8

- 1800 | Semperoper Das verlorene Tagebuch
1900 | Schauspielhaus 100 x wir
1900 | Seelsorgezentrum - Universitätsklinikum Dresden (Haus 50) jugendliche musizieren Alte Musik
1900 | Semperoper La vestale (Oper konzertant)
1900 | Societaetstheater Pension Schöllner - Premiere
1900 | Breschke & Schuch Die Sahneschnitten
1900 | Kleines Haus Vom Wandel der Wörter
1900 | Brechneipe Mali & Senegal
1900 | Schauspielhaus Die Ratten
2000 | Alter Schlachthof Calceico „Algiers“ Tour 2013
2000 | Blaue Fabrik In Session with... Erik Leuthäuser & Band
2000 | Bonnies Ranch Schwesterabend
2000 | Frauenkirche Dresdner Orgelzyklus
2000 | Herkuleskeule Morgen war's schöner
2000 | Katsy Garage Älternabend - die Party für Leute ab 25

Bailamor SALSA & LATIN PARTY GRATIS SCHNUPPERKURS AB 21:30 UHR

- 2000 | Kleines Haus Aus dem Leben eines Taugenichts
2000 | Puro Beach/Pier 15 Studentbeach
2000 | Theaterkahn Katrin Weber Solo
2015 | die Bühne - das theater der TU Woyzeck
2030 | Unterirdisches Welten Comedy Lounge
2100 | Bailamor Salsa & Havana Night
2100 | Gare de la lune Milonga
2130 | Groove Station SpinTonic
2200 | Blue Dance Club NRJ Club Night

DO 4.07.

- 1600 | Kleines Haus Radioortung - 10 Aktenkilometer Dresden
1700 | Zwinger Galakonzert: Leichte Klassik in Vollendung
1700 | Auferstehungskirche Dresden-Plauen Orgelkonzert für Kinder und Erwachsene
1700 | Zwinger Galakonzert: Leichte Klassik in Vollendung
1900 | Semperoper La Bayadère
1900 | Societaetstheater Pension Schöllner
1930 | Breschke & Schuch Die Sahneschnitten
1930 | Hochschule für Musik Absolventenkonzert
1930 | Kleines Haus Hit Me Baby One More Time
1930 | Schauspielhaus Der zerbrochene Krug
1930 | Schloss Wackerbarth Sachsenprobe
2000 | Altes Wettbüro Kutvna (London)
2000 | Blaue Fabrik Drums & Bones
2000 | Bonnies Ranch Bonnies Doppeldois
2000 | Filmnächtareal Mark Knopfler (GB)
2000 | Frauenkirche Literatur in der Frauenkirche „Tanz und Texte“
2000 | Galli Theater Seele oder Silikon
2000 | Herkuleskeule Ein Kessel Schwärzes

Lernen genießen - genießen lernen Do. 4.7. 16-20 Uhr Wir feiern Eröffnung! Feiern Sie mit! Volkshochschule in Gorbitz Helbigsdorfer Weg 1

FR 5.07.

- 1200 | Societaetstheater Pension Schöllner
1600 | Kleines Haus Radioortung - 10 Aktenkilometer Dresden
1600 | Puschkin Club Urge To Move 6 | The Tropical Weekender
1700 | Zwinger Galakonzert: Leichte Klassik in Vollendung
1900 | Katsy Garage Rock Friday: Xnorkie
1900 | KGV „Mockritz“ e.V. Smiley-Dancers
1900 | Semperoper La Bayadère
1900 | Societaetstheater Pension Schöllner
1930 | Breschke & Schuch Die Sahneschnitten
2100 | Black Bull, Elbepark Karaoke & Cocktailnight
2100 | Blue Note Open Mic - Sing What You Like
2100 | MS Nightlife Discofox, Schlager und Latino
2100 | Ostpol HfM Abschlussabend der Schulmusikbands
2200 | Musikpark Paarungszeit
FR 5.07. Societaetstheater Pension Schöllner
1600 | Kleines Haus Radioortung - 10 Aktenkilometer Dresden
1600 | Puschkin Club Urge To Move 6 | The Tropical Weekender
1700 | Zwinger Galakonzert: Leichte Klassik in Vollendung
1900 | Katsy Garage Rock Friday: Xnorkie
1900 | KGV „Mockritz“ e.V. Smiley-Dancers
1900 | Semperoper La Bayadère
1900 | Societaetstheater Pension Schöllner
1930 | Breschke & Schuch Die Sahneschnitten
2100 | Black Bull, Elbepark Karaoke & Cocktailnight
2100 | Blue Note Open Mic - Sing What You Like
2100 | MS Nightlife Discofox, Schlager und Latino
2100 | Ostpol HfM Abschlussabend der Schulmusikbands
2200 | Musikpark Paarungszeit

DRESDNER LANGE NACHT DER WISSENSCHAFTEN 05. Juli 2013

- 2100 | Black Bull, Elbepark Flirt-House-Party
2100 | Groove Station Big Dipper & The Shouting Men
2100 | Hebeda's Zebra Disco
2100 | Kellerklub GAG 18 Future- und Synthesizer-Pop
2100 | Ostpol Root Damage Disco
2100 | Tir Na Nog Tom Kay & The Young Freaks (USA/CZ)
2200 | Der Lude Puppentanz mit DJ Crocks
2200 | Down Town Freitag Nacht Fieber
2200 | Gong Schampus & Schlager
2200 | Kiezklub Make it Nasty
2200 | Kraftwerk Mitte Friday Club Session
2200 | LOFHouse Freitag Nacht Fieber

THEATERHAUS RUDI PAUSENSPIELE zur Spielpause der Spielzeitabschluss-Abend 6. Juli 20 Uhr

SA 6.07.

- 1200 | Kleines Haus Radioortung - 10 Aktenkilometer Dresden
1200 | Puschkin Club Urge To Move 6 | The Tropical Weekender
1530 | KGV „Mockritz“ e.V. Lothar Heichen spielt das „Flotte Akkordeon“
1600 | Dresdner Pianosalon Kirsten im Coselpalais Klassik am Klavier
1700 | Hochschule für Musik Konzert des Werkstattorchesters
1700 | Kleines Haus Radioortung - 10 Aktenkilometer Dresden
1700 | Zwinger Galakonzert: Leichte Klassik in Vollendung
1800 | Deutsch-Russisches Kulturinstitut e.V. Sergej Rachmaninow und Dresden - sein Leben, seine Werke, seine Freunde
1900 | Deutsch-Russisches Kulturinstitut e.V. Sommerkonzert mit Rachmaninow
1900 | Parktheater Großer Garten Götz Widmann - Wunschkonzert
1900 | Sektor Evolution Strange Summer
1900 | Semperoper La vestale (Oper konzertant)
1900 | Societaetstheater Pension Schöllner
1900 | Galerie der GebäudeEnsemble Deutsche Werkstätten Hellerau Licht und Schatten - inszenierte Chormusik
1930 | Albertinum Warum mir diese Hölle
1930 | Annenkirche Rug / Freiheit
1930 | Breschke & Schuch Die Sahneschnitten
1930 | Hellerau Europäisches Zentrum der Künste Amigo & Storm

1930 | Kleines Haus Endstation Sehnsucht

- 1930 | Schauspielhaus Al Di Meola plays Beatles & More
1930 | St. Pauli Ruine Wild Roses Crew & Jazzchor Stuttgart
1950 | Filmnächtareal Gemeinsam gegen die Flut - wir sagen Danke
2000 | Blaue Fabrik Dhun + Pangää Trio
2000 | Bonnies Ranch Freaky Bad Taste
2000 | Dresdner Comedy & Theater Club im Kugelgenhaus Neues von den Enkeln von Herricht und Preil
2000 | Dresdner Pianosalon Kirsten im Coselpalais Jazz auf dem Balkon
2000 | ego - Das Wohlfühlhaus Tausend Takte Tanzmusik
2000 | Frauenkirche Aufbruch & Ewigkeit
2000 | Galli Theater Männerschlussverkauf
2000 | Hoftheater Mogens war's schöner
2000 | Hoftheater Weißig Mit deinen Augen
2000 | Katsy Garage Neustadt Disco
2000 | Kleines Haus Alles - außer Kontrolle
2000 | Projekttheater Make It Work!
2000 | Queens & Kings Queens Party Nacht
2000 | Scheune Schaubudensommer, Scheune Schaubuden Sommer
2000 | St. Pauli Ruine Der Campiello
2000 | Theaterhaus Rudi Café Umberto
2000 | Theaterkahn Der Zauberlehrling oder Wir wollen sein wie Gott
2000 | Barnyard-Club, Weißes Haus Yellow Umbrella
2015 | die Bühne - das theater der TU Improtheater
2030 | Yenizide, 1001 Märchenbühne Die Zähmung der Widerspenstigen
2100 | Bailamor Salsa & Latin Night

2200 | Musikpark VIP Birthday Clubbing

- 2222 | Frauenkirche Nachtschwärmer-Meditationen „Zahlen: Einzig“
SA 6.07. Kleines Haus Radioortung - 10 Aktenkilometer Dresden
1200 | Puschkin Club Urge To Move 6 | The Tropical Weekender
1530 | KGV „Mockritz“ e.V. Lothar Heichen spielt das „Flotte Akkordeon“
1600 | Dresdner Pianosalon Kirsten im Coselpalais Klassik am Klavier
1700 | Hochschule für Musik Konzert des Werkstattorchesters
1700 | Kleines Haus Radioortung - 10 Aktenkilometer Dresden
1700 | Zwinger Galakonzert: Leichte Klassik in Vollendung
1800 | Deutsch-Russisches Kulturinstitut e.V. Sergej Rachmaninow und Dresden - sein Leben, seine Werke, seine Freunde
1900 | Deutsch-Russisches Kulturinstitut e.V. Sommerkonzert mit Rachmaninow
1900 | Parktheater Großer Garten Götz Widmann - Wunschkonzert
1900 | Sektor Evolution Strange Summer
1900 | Semperoper La vestale (Oper konzertant)
1900 | Societaetstheater Pension Schöllner
1900 | Galerie der GebäudeEnsemble Deutsche Werkstätten Hellerau Licht und Schatten - inszenierte Chormusik
1930 | Albertinum Warum mir diese Hölle
1930 | Annenkirche Rug / Freiheit
1930 | Breschke & Schuch Die Sahneschnitten
1930 | Hellerau Europäisches Zentrum der Künste Amigo & Storm

2100 | Ostpol The Spook School (UK)

- 2200 | Nubetzz im Club Puschkin Studententag für alle
DI 9.07. Kleines Haus Tschick
1430 | Palais im Großen Garten Ich bin da, und ich will leben
1800 | Hochschule für Musik Sommerkonzert des Sächsischen Landesgymnasiums für Musik Dresden
1900 | Bürgerhaus Langebrück Die Rache der Igel
1900 | Saloppe AfterWorkParty
1930 | Kleines Haus Tschick
1930 | Palais im Großen Garten Ich bin da, und ich will leben
1930 | St. Pauli Ruine Wild Roses Crew & Jazzchor Stuttgart, Helena
2000 | Altes Wettbüro Pearls for Pearls
2000 | Bonnies Ranch Honnen tanzt den Fuchs
2000 | Herkuleskeule Morgen war's schöner
2000 | Katsy Garage Katy's Musik Klub
2000 | Scheune Schaubudensommer, Scheune Schaubuden Sommer
2000 | Semperoper 12. Symphoniekonzert
2000 | Theaterkahn Die Welt ist nicht immer Freitag
2030 | Yenizide, 1001 Märchenbühne Die Nacht der märchenhaften Liebe
2100 | Blue Note Sina Fehre Quintett
2100 | Reisekneipe Flowing Tide
2000 | Semperoper 12. Symphoniekonzert
2030 | Yenizide, 1001 Märchenbühne Das Lied vom großen Rüpel
2100 | Kiezklub Studenten-Klubnacht - es kiez der Campus

MO 8.07.

- 1100 | Kleines Haus Tschick
1930 | Auferstehungskirche Dresden-Plauen Der Mond ist aufgegangen
1930 | Kleines Haus Tschick
1930 | St. Pauli Ruine Wild Roses Crew & Jazzchor Stuttgart
1500 | Altes Wettbüro Easy Like Sunday Morning
1500 | Carl-Maria-von-Weber-Museum Unerhörte Klarinettenklänge
1500 | Frauenkirche Geistliche Sonntagsmusik
1600 | Hoftheater Weißig Der Wunschbriefkasten
2000 | Konzertplatz Weißer Hirsch 1. Dresdner Chor-treffen
1700 | Brücke-Villa der Bücke Most-Stiftung Hauskonzert der Stipendiaten der Brücke/ Most-Stiftung
1700 | Kirche St. Martin (ehemals Garnisonkirche) Konzert mit E-Gitarre und Orgel
1700 | Kleines Haus Radioortung - 10 Aktenkilometer Dresden
1700 | Kulturrathaus Schuljahresabschlusskonzert
1700 | Lukaskirche Amerikaner in Paris
1700 | Zwinger Galakonzert: Leichte Klassik in Vollendung
1700 | Weingut Hoflöbnitz Es flog ein kleines Waldvögelein
1800 | Dreikönigskirche - Haus der Kirche Benefizkonzert zugunsten des Kinderschutzbundes
1800 | Theaterhaus Rudi Oriental Bouquet
1900 | Kleines Haus Studentenfutter No. 7
1900 | Semperoper Der fliegende Holländer
1900 | Societaetstheater Pension Schöllner
1900 | Versöhnungskirche Striesen Hans Christian Andersen: Geschichten, die der Mond erzählt
1900 | Galerie der GebäudeEnsemble Deutsche Werkstätten Hellerau Licht und Schatten - inszenierte Chormusik
1930 | Albertinum Warum mir diese Hölle
1930 | LOFHouse Alles Disco...oder was?
2000 | Musikpark White Party
2000 | Ostpol Heiße Noten nicht verboten
2000 | Parkhotel 90's Forever - die Neuziger-Jahre-Party
2200 | Strasse E/Bunker Neverending Light - die Future Pop Nacht
2300 | Altes Wettbüro New Hypes and Favourites of Indie.Britpop.Elektro.Rock

SO 7.07.

- 1100 | Dresdner Pianosalon Kirsten im Coselpalais Jazz auf dem Balkon
1100 | Schauspielhaus Von Wagner zu Hitler
1100 | Schloss Albrechtsberg Musikalisches Picknick

Musikalischer Jugendstil



In den 1870er-Jahren prägte eine Bewegung von modernen Künstlern und Designern das Kollektiv Glasgow School. Eine der wichtigsten Untergruppen war The Four, auch bekannt als Spook School, die einen starken Einfluss auf den Jugendstil (8.7., 21 Uhr) bei der Freischau im Dresdner Ostpol zu erleben. | CN

kalischen Tribut zu zollen, dessen haben sich THE SPOOK SCHOOL (Foto: Dom Holt) ver-schrieben, die sich selbst als Tributeband bezeichnen. Nur, dass sie keine klassisch-schöne Coverband sind. Die vier wohlzogenen Schotten kritzelgen Gedanken in Form von Liebesbriefen auf ihren Blog und machen zurückhaltenden Indiepop, der bis ins Twee reicht. Wie das zum künstlerischem Tribut passt, ist am Montag (8.7., 21 Uhr) bei der Freischau im Dresdner Ostpol zu erleben. | CN

Großes Eröffnungsfest am Staatsschauspiel Dresden am 7. September ab 15:00 Uhr im Schauspielhaus 20:00 Uhr Große Saisonvorschau

Deine WG Finde jetzt das Passende auf sz-immo.de - der Marktplatz für Immobilien im Internet mit den meisten regionalen Angeboten. sz-immo.de

LIVEKULT.

● Mariachi trifft auf Alternative Rock: Am Mittwoch (3.7., 20 Uhr) heizen die aus Arizona stammenden CALEXICO den Dresdner Alten Schlachthof mit ihren Latin- und Folkklängen, gemischt mit einer Prise Indie, auf – und klingen dabei wie eine mexikanische Ausgabe der legendären RADIO-HEAD. Zuvor stimmt DEPEDRO mit spanischsprachigem Indierock auf den zu erwartenden heißen Tanz ein.

● Wer vorhatte, die Bluesrocker BIG DIPPER live zu erleben, sollte am Freitag (5.7., 21 Uhr) unbedingt in die Dresdner Groovestation pilgern, wenn das Trio auf seiner Abschiedstour ein letztes Mal die Puppen tanzen lässt. Fetzige Riffs, wilde Bassläufe und mehrstimmiger Gesang erwarten den Zuschauer. Schützenhilfe liefern THE SHOUTING MEN, die mit ausgeflipptem Jazzrock und kompromissloser Bühnenshow ihrem Namen alle Ehre machen.

● Ab Donnerstag (4.7.) beginnt der 16. Schaubudensommer der Scheune Dresden. Auch diesmal sind wieder zahlreiche internationale Musiker und Theatergruppen vertreten. Den Samstag (6.7., 24 Uhr) beschließt THE BURNING HELL, das Alter-Ego des kanadischen Songwriters Mathias Kom samt Kollegen, indem er Folk und Indierock gut abgeschmeckt mit skurrilen Textpassagen wie „You were a Nazi hunter, I was a cockney punter“ präsentiert.

● Zu einer weiteren Mitternachtssession bei den Schaubuden geht es am Dienstag (9.7., 24 Uhr). Trotz später Stunde bietet das fünfköpfige Ensemble SALESMEN seine Waren an, wobei die Dresdner den Begriff Pop hierbei durch Einsatz von Mundharmonika bis zur Orgel sowie den klanglichen Experimenten mit Reggae, Soul und Country stark strapazieren und auf seine Grenzen ausloten. Die Texte kreisen um Themen aus dem alltäglichen Stadtleben – sowie zwischenmenschliche Beziehungen und akuter Herzschmerz. Fazit: Ein Laden, in dem für jeden etwas zu finden ist. | Julius Meyer



Tritt mit seiner Band SALESMEN beim Schaubudensommer auf: Björn Reinemer. Foto: Amac Garbe

Wie weiße Nächte in Leningrad

Schaubudensommer I: Erneut verwandelt sich der Scheunegarten in ein Kuriositätenkabinett.

Endlich! Heiki Ikkola, hauptberuflich Freak und Fremder beim gleichnamigen Theaterprojekt, und Helmut „Ich mache das ganze Jahr Feste“ Raeder stellen die Neustadt wieder für ganze zehn Tage auf den Kopf. „Es war im Jahre 1987“, schwelgt Ikkola, da lernten sich die beiden auf gemeinsamer subversiver Mission, „die Künste, Vergnügen und Kommunikation in die DDR-Gesellschaft zu injizieren“, kennen und lieben, erzählt Raeder. Den Schaubudensommer haben sie nicht erfunden, aber sie verleihen ihm als künstlerische Leiter bereits seit vielen Jahren Seele und die richtige Portion Wahnsinn, erfinden ihn immer wieder neu und sind selbst gespannt, was im diesjährigen Schaubudenzauber mit ihnen passieren wird.

„Der Schaubudensommer ist eine unglaubliche Bereicherung – ein Jahrmarkt, in dessen Atmosphäre man einfach reingesogen wird“, schwärmt Björn Reinemer. Der 26-jährige Musiker wird den letzten Auftritt seiner Band SALESMEN in der ursprünglichen Besetzung zur Mitternachtsstunde im Budenzwielicht der Dresdner Neustadt zelebrieren. Als Klanghändler will sich die Band mit ihren Songs der Wirtschaftskrise entziehen, denn Musik, erzählen sie, sei auch noch in 1 000 Jahren ein Gut, mit dem es sich zu handeln lohnt. Schlagzeuger Reinemer hat mit seiner Agentur Dynamite Booking noch

vier weitere Bands hinter die Scheune gelockt. Besonders die kanadische Band THE BURNING HELL ist Reinemer ans Herz gewachsen – eine der Gruppen, die das Publikum mitreißen können, erzählt er begeistert, und deren glühende Leidenschaft für Musik sich nicht nur auf der Bühne manifestiert. Bei SALESMEN gehen laut eigener Aussage „neben gebrochenen Herzen urbane Geschichten und zwischenmenschliche Beobachtungen über den Ladentisch“ – das Ganze in folkpoppiger Klangart. Ein junges Musikprojekt, das aus „Ideen vielfältiger musikalischer Baustellen“ entstand.

Magische Süßigkeiten

Nicht auf der Baustelle, aber auf dem Schrottplatz treiben sich die Jungs von SAMMELTONIUM WUNDERLAND herum, um sich ihre Spielzeuge zusammenzuklauben. Wer wissen will, was sie auf der Halde gefunden haben: Ab ins schaubudlerische „Gesummel und Gebrummel“, wie Helmut Raeder fabuliert. Dieser freut sich auch auf die russische Formation SADO OPERA, die Electro-Punk-Cabaret in schrillen Aufzügen machen, sich explizit als Nachfahren des Marquis de Sade ausweisen und dem Publikum „Magic Candies“ bringen. Was soll man dazu noch sagen? Auch die künstlerischen Drahtzieher finden da keine Worte mehr: „Der Schaubudensommer? Das ist wie die weißen Nächte in Leningrad!“

| Marie-Therese Greiner-Adam

„Der Schaubudensommer ist eine unglaubliche Bereicherung.“

Björn Reinemer

SOFAECKE.

Lauschtipps

COLT SILVERS – „Red Panda“ (Deaf Rock Records)

Die Musik der französischen Band COLT SILVERS geht sofort ins Ohr. Auf ihrem zweiten Album „Red Panda“ haben die Jungs vielseitigen Indierock mit experimentellen Elektro-Elementen gepaart. Die 14 rhythmischen Songs bedienen dabei eine große Bandbreite von Genres, ohne dass es gleich ziellos oder beliebig wirkt. Denn mit hörbarer Selbstverständlichkeit werden hier klassische Klaviersentzen mit rauen Rockstimmen und tanzbaren Disco-beats gemixt, sodass kaum eine Stilschublade ungeöffnet bleibt. Heraus kommt eine fantasievoll gemachte, kraftvolle und lebhaft Musik, die ihren eigenen Gesetzen folgt, aber trotzdem eingängig ist, dabei immer anders klingt und dennoch im Kopf bleibt. | Nicole Czerwinka



60 x 160 *

1. Wer seid Ihr? Jan Heinke und Demian Kappenstein von SAMMELTONIUM WUNDERLAND.
2. Was habt Ihr wo studiert?

Wir haben beide an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden studiert: Jan Saxophon, Demian Schlagzeug Jazz/Rock/Pop.

3. Was habt Ihr vor?

Wir sammeln auf dem Schrottplatz interessant klingende Objekte und erschaffen unsere eigene Klanglandschaft.

4. Warum hat die Welt auf Euch gewartet?

Die Menschen merken, dass Ressourcen begrenzt sind, und da ist es ja nur zeitgemäß, Altes neu zu nutzen!

5. Was wird in Eurem Nachruf stehen?

Recycelt uns!

6. Sonst noch was?

Kommt zum Schaubudensommer! Da gibt's viel zu entdecken. | Es fragte: Marie-Therese Greiner-Adam



SAMMELTONIUM WUNDERLAND. Foto: AMG

* „ad rem“-Stakkatofragebogen: 6 Antworten im SMS-Stil mit max. 160 Zeichen



Dem künstlerischen Leitungsduo des Schaubudensommers, Heiki Ikkola (links) und Helmut Raeder (2. v. l.), steht ein großes Team engagierter Helfer zur Seite, die das sonst wenig spannende Areal hinter der Scheune in eine bunt-surrile Zauberwelt verwandeln. Foto: Amac Garbe

Skurril, skurriler, Schaubudensommer

Schaubudensommer II: Die 16. Ausgabe lockt alte Bekannte, neue Verrückte und Vagabunden in die verzauberte Zeltstadt hinter der Dresdner Scheune.

Hinter all dem Schaubudenzauber steht ein Team aus engagierten Helfern, die dem langjährig erprobten künstlerischen Leitungsduo zur Seite stehen. Der Schau- und Puppenspieler Heiki Ikkola und Direktor Helmut Raeder bringen am Ende zusammen, was sonst nie in dieser Dichte auftritt: skurrile Gestalten, zauberhaftes Theater und gruselige Showevents. Was da alljährlich mit viel Vor- und Nacharbeit entsteht, betiteln die Macher als „Festival für Theater, Vergnügen und Musik“, das dazu beiträgt, „Menschen aus dem Alltag herauszukatapultieren“. Unter den Schaustellern tummeln sich Stammgäste – „man will ja die Leute nicht aus ihrer Geburtsstube vertreiben“ – und neue Gesichter. Überraschungspotential haben sie alle.

Schuppentier allenthalben

Vom Schaubudenzelt auf die große Bühne und wieder zurück – so könnte man zum Beispiel den Lauf der einzigartigen, weltberühmten, großartigen Echse beschreiben (die Adjektive wurden so oder ähnlich aus der Selbstcharakterisierung des Reptils entnommen). Jedenfalls ist jene Großpuppe, an deren Ende der Handlanger Michael Hatzius ausführt, was das Schuppentier ihm befiehlt, mittlerweile sowas wie ein Star, füllt große Säle und winkt aus diversen Fernsehshows. Umso schöner, dass man der Echse nun auch wieder mal im kleinen Rahmen (8. bis 10. Juli) beim Philosophieren über den Lauf der Welt und beim Be-

pöbeln der Zuschauerschaft beiwohnen darf. „Die Echse hat sich irgendwann einmal dazwischen gemogelt und ist jetzt fester Bestandteil des Schaubudensommers“, fasst Heiki Ikkola zusammen.

„Die Echse hat sich irgendwann einmal dazwischen gemogelt und ist jetzt fester Bestandteil des Schaubudensommers.“

Puppenspieler Heiki Ikkola

Ein weiteres Ereignis bietet sich im Wagner-Jahr für alle Wagnermuffel, die jetzt doch endlich sagen können wollen, dass sie dabei waren. Das statt-theater FASSUNGSLOS spielt „Der Ring der Niegelungen“ (8. bis 11. Juli) und verspricht: „Der ganze Ring in 30 Minuten. Sie sparen 13

1/2 Stunden! Große Oper für kleines Geld!“

Adieu, Alltag!

Jeden Tag zu bestaunen ist zudem die Schaukästengeschichte „Einer“. Sie handelt von einem Vagabunden, der den Sinn im Unsinn findet. Anne Ibelings (Bild) und Christiane Guhr (Wort) erschaffen hier täglich mit bewegten Bildern und Ausziehpuppen eine zauberhafte kleine Welt. Wenn sich der letzte Stoffballen in einen Theatervorhang, die letzte Metallstange in ein Bühnenelement verwandelt hat, dürfen sich die Menschen vor und hinter den Kulissen zurücklehnen – und den Zauber einströmen lassen. Der Alltag bleibt bis auf Weiteres draußen. | **Susanne Magister**

16. Scheune Schaubudensommer: Donnerstag (4.7.) bis 14. Juli auf dem Gelände hinter dem Kulturhaus Scheune in der Dresdner Neustadt. Der Festivalplatz ist täglich ab 19 Uhr geöffnet, bis 20 Uhr kostenlos zu betreten. Danach kostet der Eintritt zwei Euro. Die Vorstellungen kosten je fünf, im Dreierticket zwölf Euro. Die Familien-Schaubude lädt am Sonntag (7.7.) bereits ab 15 Uhr Groß und Klein zum fabelhaften Familienspaß ein. Infos (nicht nur) zum Programm gibt's im Netz: www.schaubudensommer.de

SINFONISCHE.



Von Nicole Czwierka

Der Semesterausklang ist angestimmt. Die Erzgebirgische Philharmonie Aue lässt zusammen mit Dirigierstudenten der Dresdner Musikhochschule (HfM) Werke von Carl Maria von Weber, Igor Strawinsky und Jacques Ibért erklingen (4.7., 19.30 Uhr, Konzertsaal der HfM). Auch Unichor, Universitätsorchester sowie die Kammerphilharmonie der TUD spielen auf. Der Unichor gibt zusammen mit dem Ensemble Courage ein Konzert unter dem Titel „Regel/Freiheit“ (6.7., 19.30 Uhr, Annenkirche Dresden). Unter dem Motto „Amerikaner in Paris“ werden die Musiker des TU-Sinfonieorchesters Werke von Virgil Thomson, Erik Satie, Darius Milhaud und George Gershwin präsentieren (7.7., 17 Uhr, Lukaskirche Dresden). Die TU-Kammerphilharmonie spielt Werke von Vofříšek und Haydn (14.7., 17 Uhr, Lukaskirche Dresden).

STÜCKCHEN.

- Als der Römer Licinius nach einem Heerzug nach Hause zurückkehrt, muss er feststellen, dass seine Geliebte Julia inzwischen eine Priesterin der Vesta ist – inklusive Keuschheitsgelübde. Gaspard Spontinis „La vestale“ wird am Mittwoch (3.7.) und Samstag (6.7., jeweils 19 Uhr) an der Semperoper Dresden aufgeführt.

- Dass Vampire, im Gegensatz zu ihren glitzernden Verwandten, Biss haben können, das zeigt „Dracula – das Musical“, das am Freitag (5.7., 20.30 Uhr) Premiere auf der Felsenbühne Rathen feiert. Nach Bram Stokers Vorlage verschränkt es den Blutsauger nach London, wo Mina seine Aufmerksamkeit erregt.

- Mit einem Knall geht das Theaterhaus Rudi am Samstag (6.7., 20 Uhr) in die Spielpause: Theaterkritiker Karl-Fred Schlinzke führt in „Pausenspiele zur Spielpause“ durchs Haus. | **Tamina Zaeske**

Die Kunst der Kiste

Zum elften Mal nehmen Studenten des Technischen Designs der TU Dresden am Seifenkistenrennen in der Saloppe teil.

Die Studenten sind in der heißen Bauphase: Erst Anfang Juni hat das Team „Rollwerk“ mit den Vorbereitungen auf das 13. Seifenkistenrennen am Sonntag (7.7., 12 Uhr) in der Saloppe begonnen. Trotzdem hoffen die 15 Maschinenbaustudenten auf den ersten Platz.

Schon zum elften Mal wird das „Rollwerk“ mit einem selbstgebauten Gefährt an den Start gehen. In den vergangenen Jahren gab es dabei viele Erfolge, allerdings auch einige Rückschläge. 2012 landete die Konstruktion der Studenten trotz beschädigter Lenkung auf dem zweiten Platz. Den ersten Preis in Form von 52 Bierkästen hatten sie damit leider verpasst. „Aber dieses Jahr haben wir aus unseren Fehlern gelernt und die Lenkung rundum erneuert“, erklärt der 25-jährige Sebastian Liebeke, der im zehnten Diplomsemester Maschinenbau mit der Vertiefung Technisches Design an der TU Dresden studiert. Somit dürften die Chancen auf den ersten Platz gesichert sein.

„Die Teilnahme am Seifenkistenrennen in der Saloppe ist sozusagen in den Studienablauf in-



Sebastian Liebeke (vorne rechts) und seine Kommilitonen basteln an ihrer Seifenkiste. Foto: Amac Garbe

tegriert“, erzählt Liebeke. Obwohl das nicht verpflichtend ist, stellt der Lehrstuhl des Technischen Designs bei Bedarf einige Mitarbeiter und eine Werkstatt zur Verfügung. Doch nicht nur das Basteln gehört zum Projekt: Ein Teil der Studenten sucht auch Sponsoren aus der Wirtschaft, die das Startgeld von 40 Euro und die Materialien finanzieren. Die Leitung des Projekts liegt dabei traditionell bei den Studenten des achten Semesters. Sie unterstützen die neu dazu gestoßenen aus dem sechsten Semester, bekommen aber auch Hilfe von Kommilitonen aus höheren Jahrgängen. Diese besitzen langjährige Erfahrung im Bauen von Seifenkisten. Natürlich geht es den Studenten aber nicht nur um den Gewinn der 52 Bierkästen. „Planung und Bau machen eine Menge Spaß. Außerdem kann man dabei einige nützliche Dinge lernen, etwa wie man eine Lenkung baut“, sagt Sebast-

ian Liebeke. Diese müsse vor allem der Belastung durch das Kopfsteinpflaster an der Saloppe standhalten.

Vor dem Rennen gilt es allerdings, noch den TÜV-Test zu bestehen. Bei dieser „Technisch-Öffentlichen Fahrzeugkontrolle“ wird die

Funktionstüchtigkeit der Lenkung und der Bremsen überprüft. Doch es wird auch ordentlich geschummelt: „Einen 50-Euro-Schein unauffällig in der Brusttasche des Prüfers platziert und plötzlich ist die Kiste normgerecht“, sagt Sebastian Liebeke schmunzelnd.

Alle Rennbegeisterten können das Ergebnis der Tüftel-, Design- und Bauarbeiten des „Rollwerk“-Teams und anderer am Sonntag (7.7., 12 Uhr) in der Saloppe bestaunen und jubeln.

| Eva Gößwein

Netzinfor: www.saloppe.de

„Man kann dabei einige nützliche Dinge lernen, etwa wie man eine Lenkung baut.“

Student Sebastian Liebeke

INFOQUICKIES.

- Houston, wir haben kein Problem! Denn anlässlich des 26. Weltkongresses der Association of Space Explorers lädt das „DLR_School_Lab TU Dresden“ am Mittwoch (3.7., ab 9.15 Uhr) zum **Community Day** in die Technischen Sammlungen Dresden ein. Waschechte Astronauten bitten dabei zur Vortrags- und Fragestunde und stehen im Anschluss für Autogramme zur Verfügung. Netzinfor: www.tsd.de/aktuell

- „Lies, um zu leben!“, sagte Gustave Flaubert. Euer Lebenselixier bekommt Ihr am Mittwoch (3.7.) gantztägig bei der **Bücherbörse des Fachschaftsrates Philosophie** vor dem Hörsaalzentrum der TU Dresden. Ob wissenschaftlicher Wälzer oder heißblütiger Roman: Vor Ort könnt Ihr alle Eure Bücher gegen andere eintauschen. Netzinfor: www.kurzlink.de/Buecherboerse

- Die Mieten steigen, die Löhne fallen. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „**Wir sind die Stadt!**“ der Interessengemeinschaft Freiräume geht es in den Vorträgen „Zwangsräumung verhindern“ am Mittwoch (3.7., 20 Uhr, Kosmotique) und „Wir bleiben alle!“ am Freitag (5.7., 20 Uhr, Freiraum Elbtal) um Wohnungsmangel und Zwangsräumung. Netzinfor: www.wirbleibenalle.org

- Kreuz und queer geht es mit Sicherheit bei

der „**QUEERBEAZZ**“-Party am Dienstag (9.7., 21 Uhr) in den Räumen des Görlitzer Studentenclubs Maus zu. Der studentenfreundliche Eintritt für die Saufe, die im Rahmen des „queer film festival“ stattfindet, beträgt drei Euro. Netzinfor: queerfilmfestival-goerlitz.de/tl

- Eine Paarbeziehung ist nicht selten beides: Quelle von Lust und Frust. Am Fachtag „**Zur Bedeutung von Paaren in der Sozialen Arbeit und Beratung**“ der Evangelischen Hochschule Dresden (ehs) am 12. Juli geht es um den Einfluss von Paarkonstellationen in der Sozialen Arbeit. Auch der neue Masterstudiengang „Beratung/Counseling“, der im Wintersemester 2013/14 an der ehs startet, wird an diesem Tag vorgestellt. Die Anmeldung für den Fachtag ist noch bis Freitag (5.7.) möglich. Netzinfor: www.ehs-sofi.de

- Kluge Köpfe aufgepasst! Der Deutsche Akademische Austauschdienst vergibt wieder eine Reihe von **Jahresstipendien** an leistungsstarke Studenten. Damit können diese im Studienjahr 2014/15 kostenfrei an einer anerkannten Hochschule im Ausland studieren. Bewerbungsschluss für ein Studium in den USA oder Kanada ist der 15. Juli. Alle anderen Bewerbungsfristen liegen noch ein Stück in der Ferne. Netzinfor: www.kurzlink.de/Stipendium | Toni Gärtner

Mein Mopo Kino

Zeitreise durch die Jahrhunderte:

Die Deutschen



DVD I
30.05.2013

DVD II
13.06.2013

DVD III
20.06.2013

DVD IV
27.06.2013

DVD V
04.07.2013

Morgenpost + DVD
nur 3,20 €
ohne DVD 0,60 €

Bei Ihrem Zeitungshändler erhältlich. Nur solange der Vorrat reicht.

Die erfolgreiche Dokumentarreihe des ZDF: Reisen Sie mit 5 DVDs durch 1000 Jahre wechselvoller deutscher Geschichte!
www.morgenpost-sachsen.de/MopoKino

Ihr Abo-Service: www.abo-mopo.de oder 0351/48 64 26 86

TÄGLICH
MORGENPOST

Täglich mittendrin.

ABSAHNEN.

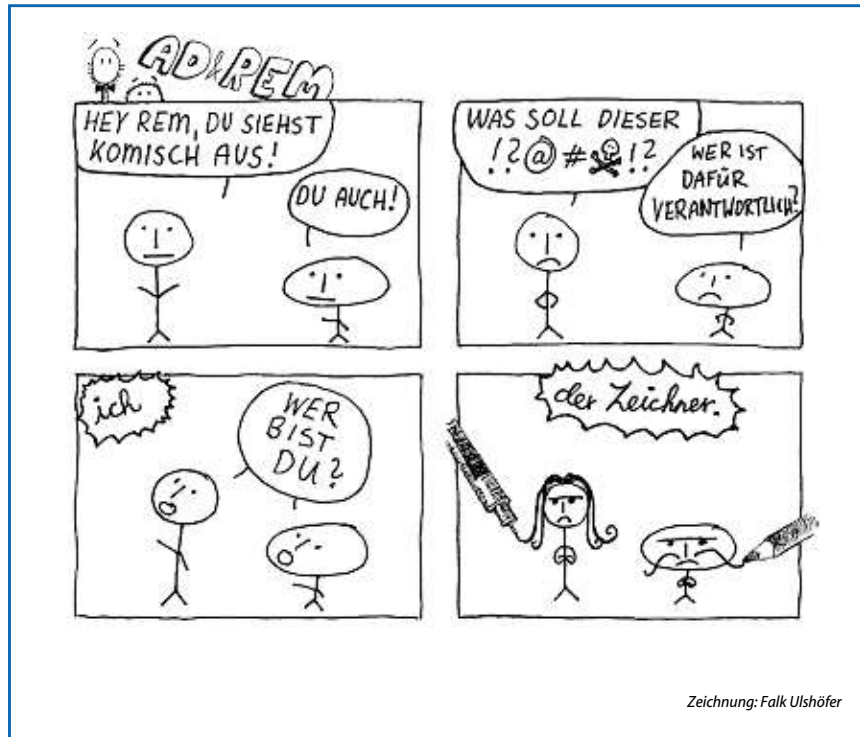
● Wart Ihr schon auf dem Konzertplatz Weißer Hirsch? Auf der Bühne in lauschiger Atmosphäre gibt es im Rahmen des Dresdner Sommers Theater und Musik unter freiem Himmel: „ad rem“ bietet ein Freikartenpaar für ANNA DEPENBUSCH & BAND an. Die kommen in Dresden vorbei und laden am 11. Juli (20 Uhr) ein, in den Abend zu tanzen.

● Der Festivalsommer 2013 ist im vollen Gange und Fans freuen sich, dem Prüfungsstress zu entfliehen. Warum nicht einen würdigen Abschluss fürs Semester finden und vom 16. bis 18. August an den Störthaler See zum Highfield fahren? „ad rem“ hilft dabei und verlost drei Eintrittskarten. So könnt Ihr in schwitzender Menge Headliner bestaunen oder THE GASLIGHT ANTHEM und FRANK TURNER anschmachten. Eine weitere Option: Dosen sammeln, Geld verdienen.

● Diesmal müsst Ihr wissen: Wie heißt der Frontmann der Punkband THE GASLIGHT ANTHEM? Die Antwort schickt Ihr bis Freitag (5.7., 13 Uhr) an leserpost@ad-rem.de – Rechtsweg ausgeschlossen.

Absahner 17.2013

Nach Belantis fahren Christin Zabelt, Thomas Henneberg, Elisa Rohde, Kevin Breiler und Sophia Bock. Antje Lock und David Zech feiern beim Seelandfestival. |JuM



Zeichnung: Falk Ulshöfer

Mensatipp der Woche



Wir müssen darüber reden. Es ist wichtig. Durch Ermittler in Zivil gibt es einige wirklich beängstigende Informationen. Es geht um Mensakorruption. Habt Ihr Euch schon mal gefragt, warum die Portionen unterschiedlich groß sind? Folgender Dialog ist von unseren Ermittlern Ilse Bessin und Jim Matula verfolgt worden: „Ach Tim, wie geht es dir denn?“ „Ach, ganz gut. Was macht denn ihre Tochter?“ „Der geht es

prima. Die studiert jetzt auch, die Wurstwaren in der Metzgerei.“ Hahaha! „Willst du ein bisschen mehr drauf haben?“ „Gerne!“ Die Akten mit dem Dialog wurden ans Landeskriminalamt weitergegeben. Hoffentlich korruptionsfrei gibt es am Donnerstag (4.7.) in der Alten Mensa Hähnchenbrustfilet mit Mango-Senfsoße an Nudelsalat und am Dienstag (9.7.) in der Mensalogie Norddeutschen Heringsstipp mit Dillkartoffeln und buntem Salat. | Steven Fischer

Zeichnung: Norbert Scholz



INFOHAPPEN.

Schulstunde

Podiumsdiskussion. Mit drei verschiedenen Abschlüssen in einem Studiengang ist die Lehramtsausbildung an sächsischen Hochschulen ein echtes Aushängeschild der Bildungspolitik Sachsens. Der Wechsel von Staatsexamen zu Bachelor/Master und die anschließende Rückbesinnung hat vor allem Unklarheiten und Fragen hinterlassen. Um über Lösungsvorschläge zu beratschlagen, laden Bündnis 90/Die Grünen am Mittwoch (3.7., 19 Uhr) in den Willersbau der TU Dresden (Raum A317/H). Vielleicht lässt sich bei der Gelegenheit in Erfahrung bringen, was Studenten mit einem Bachelor of Education anstellen sollen. |JuM

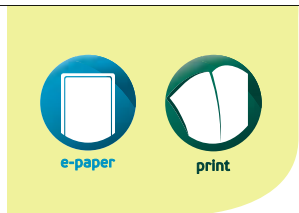
Hochschulspaß

Infotag. Ehemals war es eine der kleinsten Hochschulen Deutschlands und die jüngste in Sachsen, gegründet von Hochschulen aus Sachsen, Polen und Tschechien. Nun ist es eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der TU Dresden. Die Rede ist vom Internationalen Hochschulinstitut Zittau, das dieses Jahr sein zwanzigjähriges Bestehen feiert und daher am Donnerstag (4.7., 10 bis 15.30 Uhr) zum Hochschulinfotag einlädt. In öffentlichen Vorträgen können Zuhörer im großen Hörsaal (Hauptgebäude, Markt 23) den wissenschaftlichen Erkenntnissen der Forscher lauschen oder bei einem Krug extra gebräutem Jubiläumsbier polnische und tschechische Spezialitäten kosten. |TG

Netzinfos: www.kurzlink.de/IHI

+ Wissenshunger? So schmeckt tägliches Lesen!

SZ 2 Wochen **kostenlos** als Print oder als e-paper testen + ein Mahlzeitbrettchen gratis dazu!



Jetzt bestellen unter: www.abo-sz.de/studentenabo oder telefonisch unter 01802 328 328*



*6 Ct./Anruf aus dem dt.-Festnetz, Mobilfunktarif max. 0,42 €/Min.

PERSONLICHES/GRÜBE

Hab dir Feuer gegeben, am Mittwochnachmittag (19. Juni), im Hof hinterm Siedepunkt. Hatte dir zuvor am Tisch ein bisschen zugehört. Das würde ich gern nochmal tun. akiseacabo(at)gmail.com

Läufst Du gern barfuß, oder hattest nur deine Schuhe satt? Da deine Sohlen so schön dunkel waren, tippe ich auf Ersteres. Du bist schlank, hast dunkle wellige Haare, hattest einen schicken Rock an und deine Füße sahen verdammt gesund aus! Mit dem wahnsinnig tollen Spann und dem irre schönen Rist. Das gefällt mir! Was man im Vorbeihuschen doch alles so wahrnimmt, unglaublich Du warst mit einer Freundin unterwegs aus Richtung Prager Straße zu den Bushaltestellen am Hauptbahnhof. Dort bist Du heute (21.6.) ca. 20.15 Uhr an mir vorbeigelaufen. Leider hatte ich es so eilig, dass ich weiterlaufen musste um nicht zu spät zu kommen. Ich würde dich sehr gern wiedersehen um mit dir etwas zu erleben, was sonst eher ungewöhnlich ist, z.B. den ganzen Tag barfuß durch die Stadt laufen um den Boden unter unseren Füßen mal auf eine andere Art zu spüren :) Schreib mir und schwärze mit mir gemeinsam deine Sohlen! Eine traumhafte Fußmassage danach ist natürlich selbstverständlich :) barfuss-spazieren@web.de

SPRACHEN UNTERRICHT

Hallo! Du hast Probleme mit Latein und die Kenntnisprüfung oder das Latein steht an? Ich erkläre dir gerne geduldig und mit viel Engagement alle Tücken des Lateins im Einzelunterricht. Einfach ne Mail an lateinnachhilfe-dresden@web.de

Tandem Französisch-Deutsch. Hallo, ich bin Französischmuttersprachler, ich suche ein Tandem, ich möchte gerne ab und zu Deutsch sprechen üben und ich biete dagegen Französisch.

Tandem Hallo! Ich bin eine/n Tandempartner/in für Englisch und Deutsch und kann im Gegenzug dafür Hilfe Französisch anbieten.

LEHRBÜCHER

VERKAUFE: Lehninger Biochemie, 3. überarb. u. vollständig erweiterte Auflage, fester Einband. Zustand: sehr gut, ohne sichtbare Gebrauchsspuren. Preis: 30 € (VHB). Mail an: Peter.Lachmann@mailbox.tu-dresden.de

Du studierst Germanistik und hast Weddiges Einführung in die germanistische Mediävistik noch nicht? Dann aber los! Ich biete das Mediävistik-Standardwerk: Hilbert Weddige: Einführung in die germanistische Mediävistik. 6. Auflage. C.H.Beck. 2006. Ist noch absolut aktuell, da sich an seinem Forschungsstand nicht viel ändert! Einfach eine E-Mail an mich schreiben: richter_loegy@gmx.de oder per Telefon 0163/1755198. Preis nach Vereinbarung. Ella R.

Ich verkaufe beide Bände des Didaktik-Standardwerkes von Hilbert Meyer in gutem Zustand: Hilbert Meyer: Unterrichtsmethoden I Theorieband und II Praxisband. Cornelsen Scriptor. 2006. Beide Werke sind noch aktuell, da es die Methodendiskussionen der letzten Jahre noch nicht in neuere Auflagen geschafft haben. Einfach per Mail an: richter_loegy@gmx.de oder per Telefon 0163/1755198. Preis nach Vereinbarung. Ella.

VERKAUFE

Verkaufe Time Out-Gutschein (Läden in Görlitz und Bautzen) im Wert von 50 Euro für 45 Euro! Bei Interesse bitte melden unter: Helen_Siegert@web.de

Sommer, Sonne: Motorradfahren! Ich verkaufe meine sehr gut erhaltene HONDA CB 500 Pc 32 in gute Hände. Einige Daten dazu: Nakedbike in dunkelgrün-metallic, Bj. 1996, Km: nur 22.600!, neue Kette, Batterie, Bremscheibe und Hinterreifen. 43Kw (58PS), für Anfänger jederzeit leicht auf 27Kw

drosselbar. Liebevoll gepflegt, nur bei gutem Wetter gefahren. Zubehör: Top-Case, Batterietrainer, solides Schloss, Abdeckung. Leider finde ich nicht die Zeit um selbst fahren zu gehen, verkaufe sie deswegen schweren Herzens. Preis: €1790.- VB. Bilder gerne auf Anfrage, oder bei mobile.de/auto-scout24.de (suche nach Motorrad-> Honda cb 500 pc 32, Umkreissuche: PLZ 01307, ohne Umkreis). jonas.kreiner@gmail.com

Verkaufen Hochbett Stora von IKEA (214 cm hoch / 213 cm lang / 153 cm tief) ohne Matratze, selbst gestrichen in rot/gelb, 3 Jahre alt, gut erhalten für 120 EUR (VB). edda.zetera@gmx.de

Festliches hellblaues/lila Kleid zu verkaufen, geeignet für Abschlussball und Hochzeit. Nähere Infos & Fotos unter dickkopf99@hotmail.com

Verkaufe gebrauchtes schwarzes Leder-sofa 2-Sitzer (IKEA VRETA) superbequem für 100,- EUR, abzuholen in DD Loschwitz, bitte unter mail@friedi.net melden

Biete Kühl-Gefrier-Kombi für 25 € zur Selbstabholung in DD > Quelle privileg, 60 x 60 x 171, Nutzinhalt/ l: Kühl 183 Gefrier 121, voll funktionsfähig, guter gebrauchter Zustand > unter quicksand@arcor.de

eBook-Reader Tolino Shine zu verkaufen. Neugerät in noch ungeöffneter Originalverpackung. Touchscreen mit Beleuchtung, Wlan und kostenloser Zugang zu 11.000 Telekom Hotspots, Speicher 4 GB (erweiterbar per micro SDHC/micro SD Speicherkarte), unterstützt ePub & PDF, jeweils ohne DRM und mit Adobe DRM VHB 85 Euro, graustein1@gmx.de

BETTSOFA zu verkaufen « Wir würden uns freuen unser Bettsofa in gute Hände verkaufen zu können! :) Es ist gut erhalten, ohne Flecken, aus einem Nichtraucherhaushalt, es ist bequem zum schlafen und hat eine prima Qualität. Der Bezug ist aus grauem Velours und das Sofa hat einen Federkern. Die Kissen sind inklusive. Es steht auf Holzfüßen und hat einen geräumigen Bettkasten in dem man recht viel verstauen kann. Preis: 100€ Maße (circa): - Länge: 1,93m - Höhe: 0,78m (Sitzhöhe: 0,45m) - Tiefe: 0,97m (Sitztiefe: 0,8m) - Liegefläche: 1,93m x 1,53m Bei Interesse einfach per Nachricht an n.lysann@googlemail.com melden, um weiteres besprechen zu können oder damit ich Bilder senden kann!

Kartfahren 4 x Gutschein für Indoor & Outdoor Lap's Kart Center. Für II statt 22 EUR Gültig bis 1.9.2013 -> k.sandra14@yahoo.de

VERKAUFE COMPUTER & -TEILE

Belinea 17" VGA-CRT-Monitor 1600 x 1280/70 Hz Funktionsfähig, Anschlusskabel vorhanden, wird nicht mehr benötigt und daher verschenkt, zur Selbstabholung in der Südvorstadt, sebtailor@web.de

M&M COMPUTER
BESTE STUDENTENPREISE!
DIREKT AM CAMPUS
WWW.MMCOMPUTER.DE

VERKAUFE FAHRZEUGE & -TEILE

Gebrauchte Fahrräder für Damen und Herren ab 80 Euro. Bike Hospital Schützenplatz 5 info@bike-hospital.de

Dresden
Schützenplatz 5
Fahrradwerkstatt
BIKE HOSPITAL
Tel. 0163-6298359
An- & Verkauf
Gebrauchte Fahrräder ab 80 €

VERSCHENKE

Verschenke Kleiderschrank, 3-türig mit Ablagefächern, Kleiderstange, Schubfächern, Aufsatz und Spiegeltür, Kiefernfront, Maße: 197 cm hoch / 149 cm breit / 63 cm tief, 2 Jahre alt, sehr gut erhalten, an Selbstabholer in DD-Striesen. Bild und Infos unter edda.zetera@gmx.de.

SONSTIGES

Wanted: Raucher! Für eine spannende Studie der TU Dresden suchen wir Gelegenheitsraucher und Raucher!. Als Belohnung erhältst du ein Bild von deinem Gehirn sowie mind. 50 €. Melde dich! franziska.wuttig@tu-dresden.de

GEFUNDEN: ARMBAND (afrikanisch?) am 21. 6. an der Straßenbahn-Haltestelle Augsburger Straße. FOUND: BRACELET (african?) at June 21st at tram station Augsburger Straße. Mail: Lachme@yahoo.de

Suche nette Frau für mich (30) und meine Bettpartnerin (25) zum Ausprobieren eines Dreiers. Alter, Aussehen, Figur völlig egal. frauengesucht@web.de

Tharandter Mannschaftstriathlon Der Heinrich-Cotta-Club lädt zum Triathlon am 03.07. 2013 ein. Ab 16:30 geht es beim Schwimmen, Radfahren und anschließendem Laufen in einer Tour quer durch den Tharandter Wald. Die Teilnehmer und Zuschauer können sich schließlich beim Sommerfest auf dem Parkplatz hinter dem Cotta-Bau in Tharandt erholen. Anmeldung in den entsprechenden Disziplinen und Kategorien (Normal, Kostüm, Ü 100) erfolgt bis 16:30 an den jeweiligen Startpunkten. Teilnehmen kann in Dreierteams jeder: Pluspunkte gibt es für ein Teamgesamter von mindestens 100 Lebensjahren, ebenso für besonders ausgefallene Kostümierung. Dabei sollte der Spaßfaktor nicht zu kurz kommen.

SUCHE

Suche Mathematikstudent/in oder sonstigen Spezialist der sich mit Statistik/Stochastik auskennt und mir zu den Themen Kausalwertverfahren und Varianzanalyse (gegen Bezahlung) einige Fragen beantworten kann. Bitte melden unter: romycherry@yahoo.de

Wanted: Raucher! Für eine spannende Studie der TU Dresden suchen wir Gelegenheitsraucher und Raucher!. Als Belohnung erhältst du ein Bild von deinem Gehirn sowie mind. 50 €. Melde dich! franziska.wuttig@tu-dresden.de

Gothic Metal Rock Mittelalter Industrial ist deine Musik? Wir wollen in diesen Sommer ein Privates Camp mit Musik Organisieren :)

Suche nette Frau für mich (30) und meine Bettpartnerin (25) zum Ausprobieren eines Dreiers. Alter, Aussehen, Figur völlig egal. frauengesucht@web.de

TAUSCHBÖRSE

Ich tausche meinen altdienten PC gegen einen Iler Kasten Krombacher Bier. Der PC besteht aus: Soprano Tower, Pentium 805D CPU, OCZ RAM 2x512Gb, Sapphire X1800 AGP Grafikkarte, P5LD2 Mainboard, CPU- und Gehäuselüfter, BeQuiet Netzteil. Ich hatte ihn übertaktet. Dabei wird er ziemlich warm, läuft aber. In letzter Zeit ist er immer wieder abgestürzt. Ich denke, er wurde zu heiß. Die Abholadresse erfährt ihr unter: ch.skupsch@gmx.de. Wenn ich nicht auf Eure Mail antworte, ist der PC schon weg.

SUCHE WOHNRAUM

Suche ab August oder September 2013 ein WG-Zimmer in Löbtau, Johannstadt, der Neustadt, Strehlen oder irgendwo anders, wo es schön ist :) Am liebsten mit 2 bis 3 netten Leuten zusammen. Wäre schön, wenn's ein Altbau und keine Zweck-WG wäre, d.h. gemeinsames Kochen, mal Weggehen oder ein Spieleabend sollten euch nicht komplett abschrecken. Gerne auch keine reine

BIETE WOHNRAUM

Wunderschöne 2RW im Hechtviertel (Hinterhof), 1. OG, mit Balkon ins Grüne, EBK wird zum 1.07. frei. Bei Interesse gern melden: 0174/3458177

Vermiete ab 1.9. kleine Einliegerwohnung in DD-Johannstadt nahe Josephstift, möbel. mit Bad, Du./WC, Miniküche, W-Lan warm 300 Euro incl. Strom und NK, Nichtraucher. 0177-2817174 babarossa24@aol.com

JOB, GELD & KARRIERE

Student/in

(Bauing./Verkehrswesen nach Zwischenprüfung / Vordiplom) als Praktikant / freier Mitarbeiter in Planungsbüro gesucht (Planung/Tiefbau/Bewertung von flutgeschädigten Verkehrsanlagen). Basis: Minijob/ Stundenlohn 12,50 €. Beurteilung/ nachweis möglich. Einsatz: voraussichtlich 3 Monate (bis 08/09 2013). Voraussetzungen: gute PC-Kenntnisse (Windows 7, Office, AutoCAD, CorelDRAW, Adobe Photoshop). Kontakt: Dipl.-Ing. Heiner Schätzlein, HCM-SCHAETZLEIN-INGENIEURE@t-online.de, ☎ 0351/3101718

Hasi grüßt Mausi!

Alle privaten und studentischen Kleinanzeigen in Eurer auflagenstärksten regionalen sächsischen Hochschulzeitung **kostenlos!** Anzeigenschluss ist immer Donnerstag 12 Uhr. Die nächste ad rem erscheint am 10. Juli!

www.ad-rem.de

NOA
NOA

Sie lieben NOA NOA?

Sie sind modebegeistert, fröhlich, teamfähig und engagiert?

Dann suchen wir Sie als Aushilfe ab August 2013 für unseren neuen NOA NOA-Store in der Dresdner Altstadt!

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung: info@noanoa-leipzig.de

NOA NOA
Leipzig
Reichsstraße 1-9
04109 Leipzig



AKZENT PERSONALDIENSTLEISTUNGEN

Du suchst einen Job? Dann bewirb dich bei uns!

Wir suchen für Tageseinsätze in und um Dresden, geringfügig oder Teilzeitbeschäftigte als Bauhelfer/in bzw. Handwerkhelfer im gewerblichen Bereich.



Auch im Web sind wir für dich da!
www.akzent-zeitarbeit.de

Schwepnitzer Straße 2 • 01097 Dresden
Tel.: 0351 323486-20
bewerbung-dresden@akzent-zeitarbeit.de

punkt um
Personaldienstleistungen für
Gastronomie & Promotion



DU SUCHST EINEN NEBENJOB,
DER PERFEKT ZU DEINEM KURSPLAN PASST?

www.studentenjobs-pu.de

IMMER ALLES DABEI

ACER ICONIA TABLET W3-810 MIT WIN 8 & OFFICE



Acer Iconia Tablet W3-810

- Intel Atom Z2760 Prozessor
- 32 GB Speicher
- Inklusive Gutschein für Microsoft Office Home & Student 2013
- Bluetooth-Tastatur separat erhältlich
- Windows 8

Art.-Nr. 1H33-00E

UNSER PREIS
329,00

0%-FINANZIERUNG:
32,90 EURO mtl.
bei 10 Monatsraten**



**ONLINEGÜNSTIG
FINANZIEREN**

0%

GÜNSTIGE PREISE &
0%-FINANZIERUNG
SCHON AB 199 EURO**

NOTEBOOK & TABLET IN EINEM

ABNEHMBARE TASTATUR

8 STUNDEN AKKU-POWER

TASTATUR SEPARAT ERHÄLTLICH



Schön, schnell und flüssig Windows 8

Angebot gilt ab 1.7.2013 und ist mindestens bis 31.7.2013 gültig bzw. solange Vorrat reicht. Preisangaben in Euro inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Irrtümer, Druck-/Schreibfehler, Preisänderungen vorbehalten. Abgabe nur in haushaltstypischen Mengen.
** Laufzeit 10 Monate, Angebot gültig bis 31.7.2013, weitere Informationen unter: www.cyberport.de/finanzierung, gültig auch in den Cyberport Stores. Anbieter: Cyberport GmbH, Am Brauhaus 5, 01099 Dresden.



Wir beraten Sie gern persönlich!

www.facebook.com/Cyberport.DE

Dresden Elbepark & Waldschlösschenareal

www.cyberport.de 0351/33 95 60

cyberport